



HEIMAT KURIER

Jahrgang 35

Nr. 14

FREITAG,
05. April 2013

für den Bereich der Verbandsgemeinde

RENGSDORF

Heimat- u. Bürgerzeitung der Ortsgemeinden Anhausen, Bonefeld, Ehlscheid, Hardert, Hümmerich, Kurtscheid, Meinborn, Melsbach, Oberhonnefeld-Gierend, Oberraden, Rengsdorf, Rüscheid, Straßenhaus, Thalhausen

Frauen treffen sich

Frauentreff in Straßenhaus



Frauentreff in Melsbach 2011



Brot- und Dipbuffet



Frauentreff in Bonefeld 2012



Frauentreff in Oberraden 2009



**Samstag, 6. April 2013 um 16.05 Uhr -
nach dem Kaffee -
in der Turnhalle Ehlscheid**

Alle Frauen in und um Ehlscheid und der gesamten
Verbandsgemeinde Rengsdorf sind herzlich eingeladen.

Für alles ist gesorgt

Für Geist und Witz

- "Der Theaterbesuch"
- Ehlscheider Gitarren-Kindergruppe

Für Kopf und Hand

- Lokale Agenda 21 - Was passiert
in der Verbandsgemeinde Rengsdorf.
- "Kampf den Neophyten"
von Annette Meickmann-Lück

Für Muße und Sinne

- Frauenchor Ehlscheid
- "Das Katzenduet"
- Tanzgruppe Chicas Locas
- Ehlscheider Künstlerin stellt sich vor:
Malen mit Pastell-Kreide

Für Mund und Gaumen

- Selbstgebackenes Brot und kreative Dips

Veranstalterinnen:

Annette Meickmann-Lück mit ihrem Team -
Tel. 02634 3856,

Monika Edling als Gleichstellungsbeauftragte
der Verbandsgemeinde Rengsdorf

LOKALE AGENDA 21 VG Rengsdorf - Tel. 02634 6113





IMPRESSUM:

Die Wochenzeitung "Heimat Kurier" mit den öffentlichen Bekanntmachungen für die Verbandsgemeinde Rengsdorf sowie die Ortsgemeinden Anhausen, Bonefeld, Ehlscheid, Hardert, Hümmerich, Kurtscheid, Meinborn, Melsbach, Oberhonnefeld-Gierend, Oberraden, Rengsdorf, Rüscheid, Straßenhaus, Thalhausen sowie seiner Zweckverbände nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 -GVBl. S. 153 ff.- u. den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen, erscheint wöchentlich freitags. Herausgeber, Druck und Verlag: Verlag + Druck Linus Wittich KG, 56195 Höhr-Grenzhausen, Postf. 1451 (PLZ 56203 Rheinstr. 41). Tel.: 0 26 24 / 911-0. Fax: 0 26 24 / 911-195. Internet: www.wittich.de

ANZEIGEN-eMail:
anzeigen@wittich-hoehr.de

Redaktions-eMail:
rengsdorf@wittich-hoehr.de

Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Trudi Eudenbach, unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages. Innerhalb des Verbandsgemeindebereichs wird die Heimat- und Bürgerzeitung jedem erreichbaren Haushalt zugestellt. Bei Einzelversand durch den Verlag 0,60 Euro zzgl. Versandkosten. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültigen Anzeigenpreislisten. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.



Notrufe und Bereitschaftsdienste



■ Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Wochenend-Notdienst 06./07. April 2013
Dr. Freisburger, Ehlscheid,
Parkstraße 2.....Tel. 0 26 34 - 27 07
Notdienst für das Kirchspiel Anhausen:
06./07. April 2013
Gemeinschaftspraxis
H. Blum / T. Müller, Anhausen,
Lessingstraße 4Tel. 0 26 39 - 93 14 0
Mittwochnachmittag - Notdienst 10.04.2013
Gemeinschaftspraxis
H. Blum / T. Müller, Anhausen,
Lessingstraße 4Tel. 0 26 39 - 93 14 0
Den ärztlichen Notfalldienst im Bereich Horhausen-Flammersfeld erreichen Sie unter der Rufnummer **01805 - 112 088**.

■ Zahnärztlicher Notfalldienst

Einheitliche Notrufnummer 0180 - 504 030 8
(zu den üblichen Telefentarifen).
Ansage des Notdienstes zu folgenden Zeiten:
Fr. 14.00 - 18.00 Uhr, Sa. 08.00 - Mo. 08.00 Uhr,
Mi. 14.00 - 18.00 Uhr
An Feiertagen entsprechend 08.00 bis zum nachfolgenden Tag 08.00 Uhr
An Feiertagen mit Brückentagen von Do. 08.00 bis Sa. 08.00 Uhr
Weitere Informationen können Sie unter www.bzk-koblenz.de nachlesen.

■ Apotheken

Notdienst der Apotheken unter 0 800 002 283 3 (vom Festnetz) und 22 8 33 (vom Handy)
Unter diesen Telefonnummern werden Ihnen jederzeit die nächstgelegenen dienstbereiten Apotheken angesagt.
Den Notdienst können Sie auch im **Internet** abrufen unter:

- 1) www.lak-rlp.de - nach Eingabe der Postleitzahl ihres Standortes werden die umliegenden dienstbereiten Apotheken angezeigt, oder
- 2) www.apotheken.de - nach Eingabe Notdienst "suchen" und Angabe der PLZ von Rengsdorf oder Neuwied werden die dienstbereiten Apotheken angezeigt.

■ Sozialstation Straßenhaus

Tel. 0 26 34 - 42 10
Bereitschaftstelefon
"Rund um die Uhr" 0 171 - 643 55 69
Bereitschaftsdienst
06./07. April 20130 26 34 / 49 85

■ Störungsdienste

Gasversorgung
Ortsgemeinde Melsbach,
Stadtwerke Neuwied..... 02631/850
alle übrigen Ortsgemeinden
Erdgasversorgung
Energieversorgung Mittelrhein GmbH,
Bendorf..... Tel. 02622/126-55

Süwag Energie AG

Service-Telefon 0800/4747488
Service-Fax..... 069/3107-3710
Entstörungsdienst Strom 069/3107-2333
Entstörungsdienst Breitbandkabel. 0180/1114100
Internet www.suewag.de
Wasserversorgung - Verbandsgemeindewerke Für den gesamten Versorgungsbereich (außer den Ortsgemeinden Ehlscheid, Hümmerich und Melsbach)
während der Dienstzeit..... 02634/6165
nach Dienstschluss..... 02634/921601
Für die Ortsgemeinden:
Hümmerich, Ehlscheid und Melsbach
Kreiswasserwerk
Neuwied (Stadtwerke) 02631/850
Abwasserbeseitigung - Verbandsgemeindewerke für den gesamten Entsorgungsbereich
während der Dienstzeit..... 02634/6167
nach Dienstschluss..... 0171/7597500

■ Verbandsgemeindeverwaltung

Westerwaldstraße 32 - 34, 56579 Rengsdorf
oder Postfach 1141, 56576 Rengsdorf,
Telefon 02634/61-0 (Durchwahlmöglichkeit),
Fax 02634/6179
E-Mail: info@rengsdorf.de
E-Mail VG-Kasse: vg-kasse@rengsdorf.de
Internet: www.rengsdorf.de

Dienstzeiten der Verbandsgemeindeverwaltung Rengsdorf:
vormittags: Montag bis Donnerstag
von 7.30 bis 12.30 Uhr
Freitag..... von 7.30 bis 12.00 Uhr
nachmittags: Montag bis Mittwoch
..... von 13.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag..... von 13.00 bis 18.00 Uhr
Bitte machen Sie von dem Dienstleistungsabend am Donnerstag bis 18.00 Uhr Gebrauch!

Sprechstunden von Bürgermeister

Hans-Werner Breithausen
Während der regulären Dienstzeit nach Vereinbarung..... 02634/61-11

Sprechstunden Nebenstelle Anhausen:

dienstags von 13.30 bis 16.30 Uhr02639/228

Gleichstellungsbeauftragte VG Rengsdorf

Monika Edling, VGV Rengsdorf,
Westerwaldstr. 34, Zimmer 20.
Sprechstunden: mittwochs
von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
oder tel. Vereinbarung 02634/6113

Öffnungszeiten der Bücherei

In der Verbandsgemeindeverwaltung Rengsdorf 02634/61-18
Montag..... von 08.00 bis 12.30 Uhr
von 13.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag..... von 08.00 bis 12.30 Uhr
von 13.00 bis 18.00 Uhr
Freitag..... von 08.00 bis 12.00 Uhr



AKTUELLES

■ Nächste Energieberatung in Rengsdorf am 18. April 2013

Dämmstoffe - worauf es ankommt

Die Auswahl an Dämmstoffen ist riesig, und ebenso groß ist manchmal die Verunsicherung der Bauherren, welches Material nun das Beste ist. Am Anfang der Entscheidung sollte deshalb die Frage stehen: Welche Dämmstoffe sind für die geplante Dämmmaßnahme bautechnisch zugelassen und welchen Brand- und Schallschutz sollen sie bieten? Der Anwendungsbereich lässt sich bereits an den Piktogrammen auf der Verpackung erkennen. Ebenfalls aufgedruckt ist der Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit, die sogenannte Wärmeleitstufe (WLS). Die heute übliche WLS liegt zwischen 032 oder 040. Übliches Polystyrol hat die WLS 035. Je kleiner dieser Wert ist, desto besser dämmt das Material. Allerdings sind sehr gute Dämmstoffe auch teurer. Polystyrol und Polyurethan sind verhältnismäßig günstig - aber nicht jeder mag sie. Oft werden Ausdünstungen befürchtet - diese sind bei abgelagertem Polystyrol aber nicht mehr vorhanden. Ebenfalls weit verbreitet sind Faserdämmstoffe, meist Mineralwolle. Hier wurde in den vergangenen Jahren die Zusammensetzung verändert um Gesundheitsgefahren zu reduzieren, die Fasern sind jedoch immer noch lungengängig.



Es muss nicht immer Polystyrol sein: Hier dient Mineralwolle als Dämmstoff bei der Außenwanddämmung. Foto: VZ RLP

Im ökologischen Hausbau beliebt: Dämmstoffe aus nachwachsenden Rohstoffen, beispielsweise Holzfasern, Schafwolle, Flachs oder Hanf. Häufig sind Naturdämmstoffe etwas teurer und die gemessene Wärmeleitfähigkeit höher als die anderer Dämmstoffe - dafür liefern Naturdämmstoffe meist einen guten Schallschutz. Unbedingt sollte aber auf Zusatzchemikalien und Umweltzeichen geachtet werden. Und auch manche Fasern von Naturdämmstoffen sind lungengängig. Nicht alle Dämmstoffe können in Eigenleistung angebracht werden. Für das Einblasen von Isom Dämm-Material wie etwa Zellulose-Flocken wird ein Fachbetrieb benötigt. Neue Technologien wie Vakuum oder Nano-Dämmstoffe sind erst seit kurzer Zeit auf dem Markt, so dass über Langzeitperformance, Haltbarkeit und Entsorgung noch wenig Erfahrung vorliegt. Bei der viel beworbenen "Dämmfolie" ist große Zurückhaltung angebracht. Die sogenannten Wunderfolien reflektieren zwar Wärmestrahlung, isolieren aber kaum gegen Wärmeleitung, deshalb ist der Effekt nur begrenzt und kann übliches Dämm-Material nicht ersetzen. Bei der Entscheidung für den passenden Dämmstoff hilft der unabhängige Energieberater der Verbraucherzentrale nach Terminvereinbarung. Die Beratung ist kostenlos. Die Energieberatungen finden in der Raiffeisen-Region im Wechsel jeweils **donnerstags von 15.00 - 18.00 Uhr** wie folgt statt:
Horhausen: 1. Donnerstag im Monat
Puderbach: 2. Donnerstag im Monat
Rengsdorf: 3. Donnerstag im Monat;
 Verbandsgemeindeverwaltung,

Westerwaldstraße 32-34, 1. St.,
 Besprechungsraum Zi. 21.

Dierdorf: 4. Donnerstag im Monat.

Die Beratungsgespräche sind kostenlos.
 Voranmeldung unter: 0 26 89 / 291-42.

Für weitere Informationen und einen Beratungstermin:
Energieberatungshotline 0800 / 60 75 600 (kostenlos)

Montags von 9 bis 13 und 14 bis 17 Uhr,
dienstags von 10 bis 13 und 14 bis 18 Uhr,
donnerstags von 10 bis 13 und 14 bis 17 Uhr.

■ Träger der Pflegestützpunkte warnen vor Telefon- und Haustürgeschäften unter falschem Etikett

Statt Pflegeberatung nur Verkauf von Zusatzversicherungen

Derzeit sind in Rheinland-Pfalz vorwiegend ältere Bürgerinnen und Bürger vermehrt das Ziel von Anbietern von Versicherungsverträgen im Bereich der Pflege. Die Vermittler erwecken bei der telefonischen Terminvereinbarung den Eindruck, eine Pflegeberatung durchzuführen. In den Gesprächen vor Ort geht es dann ausschließlich darum, Zusatzversicherungen abzuschließen. Darauf weisen die Träger der Pflegestützpunkte im Landkreis Neuwied hin und warnen vor solchen unseriösen Telefon- und Haustürgeschäften unter falschem Etikett. Pflegeberatung erfolgt in Rheinland-Pfalz ausschließlich durch ausgebildete Fachkräfte der Pflegekassen und der Pflegestützpunkte und dient keinesfalls dem Verkauf von Pflegeversicherungen. In der Regel vereinbaren Pflegeberaterinnen und Pflegeberater auch keine „spontanen“ Termine ohne Auftrag durch die pflegebedürftige Person oder deren Angehörige. Eine trägerneutrale Pflegeberatung leisten die zahlreichen Pflegestützpunkte in den einzelnen Landkreisen. Adresse und Kontaktdaten der nächstgelegenen Beratungsstelle findet man im Sozialportal rhp.de/angebote-fuer-aeltere-und-pflegebeduerftige-menschen/pflegestuetzpunkte. Eine trägerneutrale Pflegeberatung wird im Landkreis Neuwied durch folgende Pflegestützpunkte sichergestellt:

Pflegestützpunkt 1, Stadt Neuwied, Rheinstr. 35, 56564 Neuwied
 Tel. 02631/82 46 19
 oder Tel. 02631/999 19 93
 Pflegestützpunkt 2, Stadt Neuwied
 Neuwieder Str. 46, 56566 Neuwied
 Tel. 02622/705 870 oder 02622/705 872
 Pflegestützpunkt 3, Verbandsgemeinden Linz, Bad Hönningen, Unkel
 Am Schwimmbad 4, 53545 Linz am Rhein
 Tel. 02644/60 30 600
 oder Tel. 02644/600 39 37
 Pflegestützpunkt 4, Verbandsgemeinden Asbach, Waldbreitbach, Teile Linzer Höhe
 Hospitalstr. 8, 53567 Asbach
 Tel. 02683/94 77 184
 oder Tel. 02683/94 77 186
 Pflegestützpunkt 5, Verbandsgemeinde Rengsdorf, Dierdorf, Puderbach
 Schulstr. 23, 56305 Puderbach, Außenstelle Raiffeisenstr. 26, 56587 Straßenhau
 Tel. 02684/850 170 oder Tel. 02634/5143
 Die Pflegestützpunkte in Rheinland-Pfalz befinden sich in gemeinsamer Trägerschaft der gesetzlichen Kranken- und Pflegekassen, dem Sozialministerium und den jeweiligen Kommunen in Kooperation mit den Trägern der Beratungs- und Koordinierungsstellen. Zudem bieten auch die Kranken- und Pflegekassen in Rheinland-Pfalz ihren Versicherten eine ausführliche und kompetente Beratung rund um die Pflege an. Bei unaufgeforderten telefonischen Angeboten für eine Pflegeberatung sollte man skeptisch sein und zunächst

bei einem Pflegestützpunkt oder der Pflegekasse nachfragen, bevor man einen Termin vereinbart. So vermeidet man, ungewollt in ein Verkaufsgespräch verwickelt zu werden.

■ Mobile Familienbildung in der Raiffeisen-Region



Zum Thema **Mobbing im Kindergarten- und Grundschulalter** referierte Frau Kaufmann-Wehler, systemische Coachin, Supervisorin und Beraterin, Mitglied im Arbeitskreis Mobbing e.V. Koblenz in der vergangenen Woche in der Grundschule Straßenhau.

Ihr gelang es, die große Zuhörerschaft mit ihrem Vortrag zu fesseln und ihnen umfassende Informationen zu vermitteln. Das Publikum erfuhr, welche Hinweise auf Mobbing hindeuten, welche Eskalationsstufen es gibt und, wie Lehrer, Eltern und Erzieher frühzeitig eingreifen können, um Mobbing zu vermeiden bzw. zu unterbrechen.

In einer anschließenden Gesprächsrunde konnten aufgetretene Fragen von der Referentin kompetent beantwortet werden.

Dies war die erste Veranstaltung, die auf Anfrage der Grundschule und der Kindertagesstätte Straßenhau in Kooperation mit der neu gegründeten "Mobilen Familienbildung in der Raiffeisen-Region" stattfand. Die Raiffeisen-Region ist eine Kooperation der Verbandsgemeinden Flammersfeld, Dierdorf, Puderbach und Rengsdorf.

Frau Maria Blumenstein, pädagogische Mitarbeiterin der Mobilen Familienbildung, nutzte zu Beginn der Veranstaltung die Gelegenheit, den Zuhörern ihre Arbeit vorzustellen. Sie lud insbesondere zu einem weiteren **Elterncafé** ein, das am **21. Mai 2013 ab 8.00 Uhr in der Küche der Grundschule Straßenhau** stattfinden wird.

Wer an weiteren Informationen interessiert ist, kann auf der Homepage des Diakonischen Werkes: www.diakonie-neuwied.de unter "Mobile Familienbildung in der Raiffeisen-Region" nachlesen.

VERANSTALTUNGEN

„Glücksmomente“

ist der Titel des Konzerts am Sonntag, dem **07. April 2013** um 17.00 h im Gemeindehaus Oberhonnefeld, Weyerbuscher Weg 2a, 56587 Oberhonnefeld, zu dem die evangelische Kirchengemeinde Honnefeld herzlich einlädt.

Ilka Lenz-Heuchemer, Mezzo-Sopran, und Valentina Leinweber, Pianistin, haben ein abwechslungsreiches Programm vorbereitet. Freuen Sie sich auf unsterbliche Melodien aus Filmen und Musicals, wie Der Zauberer von Oz, Das Phantom der Oper, Tarzan, Mamma Mia! und viele mehr. Auch alte Filmschlager aus der Vorkriegszeit finden ihr Plätzchen. Ein musikalischer Nachmittag zum Träumen und Glückseligkeit erwartet Sie. Durch das Programm führt Michael Müller. Eintritt frei, Spenden erwünscht. Ein Teil der Einnahmen wird dem Kirchbauverein Honnefeld e. V. zukommen.

■ **Freundeskreis Rengsdorf/Saint-Pierre-le-Moûtier e.V.**
Kulturkreis Rengsdorf e.V.

Marcel Adam mit «La fine Équipe»

tritt auf am 19.05.2013 in Rengsdorf
Chansons - Lieder - Mundart - Comédie

Marcel Adam ist einer der bekanntesten Chansonniers, Liedermacher, Autoren, Komponisten und Interpreten aus dem nordfranzösischen und süddeutschen Raum. Geschichten, die das Leben schreibt, prägen seine Texte und Melodien, füllen diese mit viel Humor und Gefühl, und lassen keinen Zuhörer ungerührt.

30 Jahre Bühnenerfahrung, auch im Bereich Kabarett und Comedy, machen sein Programm zu einem unvergesslichen Erlebnis. In Begleitung von Christian di Fantauzzi, dem Meister am Knopfakkordeon, und dem saarländischen Gitarristen Christian Conrad ist sein Auftritt ein Ohrenschauspiel, ein wahres Vergnügen, ein Publikumsmagnet. In unzähligen Konzerten in Deutschland und Frankreich begeistert Marcel eine ständig wachsende Fangemeinde. Seine Tourneen führen ihn immer weiter von den südlichsten Zipfeln der Republik bis in die nördlichste Spitze.

Einige von Adams Liedern sind mittlerweile Klassiker geworden und dürfen auf keinem Konzert fehlen. Dennoch - er belässt es nicht dabei. Er geht zurück zu seinen Wurzeln, interpretiert deutsche und französische Chansonklassiker von Piaf bis Moustaki, von Nena bis Wader. Der sympathische

Mundart-Dichter ist auch der Verfasser und Sprecher der Kultfigur "Schompierre", die seit über 13 Jahren wöchentlich bei der Saarlandwelle über Mirabellenschnaps, Gott und die Welt philosophiert. Am 14. März 2011 wurde seine Studio-CD mit dem Titel "Halleluja!" veröffentlicht, und so hat er nicht nur die Lieblingsstücke seiner Fans im Gepäck, man darf sich auch immer auf eini-

ge neue Lieder und Zwischenkommentare freuen.

Freundeskreis und Kulturkreis Rengsdorf laden ein zu einem Konzert mit ihm und seiner Gruppe für den Pfingstsonntag, den 19.05.2013, 18.00 Uhr, ins Ev. Gemeindehaus Rengsdorf. Kartenvorverkauf im Buchladen Rengsdorf und in der Sparkassenfiliale Rengsdorf. Preis pro Karte 10 Euro.



14. Bauernmarkt in Rüschheid

JETZT ANMELDEN

Der traditionelle Bauernmarkt im Kirchspiel Anhausen findet am 28. Sept. 2013 in der Ortsgemeinde Rüschheid statt. Der Markt wird, wie in jedem Jahr, von der Agenda-Gruppe „Mehr Lebensqualität“ gemeinsam mit der Ortsgemeinde, in der Zeit von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr, rund um das Dorfgemeinschaftshaus veranstaltet.

Wie in den Vorjahren ist es auch dieses Jahr das Ziel des Bauernmarktes, selbsterzeugte und selbstgefertigte Produkte aus der Region in der Region zu vermarkten.

Bis zum 31. Mai 2013 können sich interessierte Aussteller zum Markt anmelden. Eine schriftliche Anmeldung ist erforderlich.

Über den Teilnehmerkreis wird seitens des Organisationsteams Mitte Juni entschieden. Die Auswahl der Aussteller und ihrer angebotenen Produkte erfolgt sehr sorgfältig, um das hohe Niveau und die Ausgewogenheit des Marktes zu erhalten. Anmeldeformulare können bei der Ortsgemeindeverwaltung, Frau Heike Schmitz, Luisenstr. 5 a, 56584 Rüschheid, Tel.: 02639-960601, angefordert werden.

Wir freuen uns auf einen schönen Markt 2013, bei hoffentlich schönem Wetter, und verbleiben mit den besten Grüßen des Bauernmarktteams und der Ortsgemeinde Rüschheid.

AUS DEM RATHAUS / VERWALTUNG



Verbandsgemeinde
Rengsdorf

■ **Bericht über die Sitzung**
des Verbandsgemeinderates
Rengsdorf vom 19.03.2013

Sanierung des Daches der Turnhalle an der Braunschurgschule Grundschule Anhausen; Beratung und Beschlussfassung: Notwendig und im Haushalt eingeplant ist die Sanierung des Daches der Schulturnhalle in Anhausen. Zudem soll auf der Südhälfte des Daches die Errichtung einer Photovoltaik-Anlage erfolgen. Die benötigten Mittel für die Maßnahmen wurden in den Haushalt der Verbandsgemeinde Rengsdorf eingestellt. Der Planungs-, Bau- und Umweltausschuss wurde mit der Maßnahme befasst und hat entsprechende Empfehlungsbeschlüsse gefasst. Es wurden 4 Firmen zur Abgabe eines Angebotes "Gerüstarbeiten" gebeten. Der Auftrag wurde zugunsten des mindestfordernden Anbieters (ca. 3.820 EUR) einstimmig vergeben. Es wurden 5 Firmen zur Abgabe eines Angebotes "Dachdeckerarbeiten" aufgefordert. Der Auftrag wurde zugunsten des mindestfordernden Bieters (ca. 33.115 EUR) einstimmig vergeben. Die Ausführung der Arbeiten ist im Mai/Juni 2013 vorgesehen.

Errichtung einer Photovoltaikanlage auf dem Gebäude der Turnhalle an der Braunschurgschule Grundschule Anhausen; Beratung und Beschlussfassung:

Es wurden drei Firmen zur Abgabe eines Angebotes aufgefordert. Der Auftrag wurde an den mindestfordernden Bieter erteilt (Kosten: rd. 36.810 EUR). Die Ausführung ist im Zusammenhang mit der Dachsanierung vorgesehen. Vorgesehen ist aus Gründen der Wirtschaftlichkeit die Nutzung des erzeug-

ten Stromes zum Eigenverbrauch. Der Beschluss erging einstimmig.

Neubau Feuerwehrhaus für den Löschzug Kurtscheid der Freiwilligen Feuerwehr der VG Rengsdorf; Information zum Stand der Maßnahme:

Bürgermeister Breithausen informierte die Ratsmitglieder über den Sachstand der Maßnahme: In der Sitzung des VG-Rates am 28.09.2010 wurden die Aufträge zur Erstellung der Planung sowie Stellung eines Förderantrages an das Land Rheinland-Pfalz und der Baugenehmigung beraten und beschlossen. Mit Beschluss vom 30.10.2010 wurde der Planungs-, Bau- und Umweltausschuss mit der Erteilung der notwendigen Auftragsvergaben durch den Verbandsgemeinderat beauftragt und die Investitionssumme von 1 Mio EUR für die Baumaßnahme im Etat 2011 eingeplant. Die Bauabteilung hat gemeinsam mit dem Architekturbüro Koch, Rengsdorf, die Planung, Ausschreibung und die Bauleitung der Maßnahme vorgenommen. Ende 2011 erfolgte der Spatenstich, so dass die maßgeblichen Arbeiten zum Bau des Feuerwehrhauses in 2012 erfolgten. Mittlerweile sind die Bauarbeiten fast abgeschlossen und die meisten Gewerke abgerechnet. Der aktuelle Kostenstand beträgt rd. 1.075.000 EUR. Die Überschreitung beträgt 3,5 %. Die Einweihung des Feuerwehrhauses findet am 1. und 2. Juni 2013 statt.

Bericht der Gleichstellungsbeauftragten der Verbandsgemeinde Rengsdorf:

Von der Gleichstellungsbeauftragten Monika Edling wurde ein mündlicher Bericht zur Kampagne der Gleichstellungsbeauftragten auf Kreisebene "Mehr Frauen in die Kommunalpolitik" abgegeben:

Trotz Frauenquoten und guten Vorsätzen sind Frauen nach wie vor in den Gemeinderäten unterrepräsentiert. Eine Tatsache, die die Gleichstellungsbeauftragten gerne ändern möchten. Denn: viele kommunalpolitische Entscheidungen beeinflussen den Alltag von Frauen anders als den der Männer. Das Einkommen für die Familie, der Fahrdienst für die Kinder oder für die älteren Familienangehörigen liegen meist in der Verantwortung von Frauen, und dies nicht selten neben dem eigentlichen Job. Da erhält man einen anderen Blick auf

- die Öffnungszeiten von Kindertagesstätten,
- die Betreuungsangebote in den Schulen,
- eine wohnortnahe ärztliche Versorgung,
- den Bau von Radwegen,
- Arbeits- und Einkaufsmöglichkeiten im Ort u.v.m.

Für diese und noch viele weitere Bereiche werden in den Gemeinden die Weichen gestellt, wird Infrastruktur geschaffen. Deshalb ist es den Gleichstellungsbeauftragten ein großes Anliegen, dass bei den anstehenden Kommunalwahlen 2014 Frauen zum einen kandidieren und - besser noch - in die Gremien gewählt werden. Wer und was dazu beitragen kann, dass mehr - vor allem auch jüngere Frauen - mit-machen, damit haben sich die Gleichstellungsbeauftragten in einem moderierten Workshop befasst. Mit der Kampagne "Mehr Frauen in die Kommunalpolitik" soll auf die Notwendigkeit von Frauen in der kommunalpolitischen Arbeit aufmerksam gemacht werden. Die Frauen selbst profitieren von einer Kandidatur, weil sie

- sich für die Belange ihrer Gemeinde einsetzen können
- so sie es denn wollen -
- mitbestimmen können, wofür Geld ausgegeben wird,
- Einblicke hinter die Kulissen erhalten und - hoffentlich -
- Anerkennung und Wertschätzung für das Ehrenamt als Ratsfrau erfahren.

Dies sind Argumente, die für die Kampagne eingesetzt werden sollen. Darüber hinaus wird an alle politisch Verantwortlichen und die Parteien und Listenführer appelliert, Frauen den Zugang zu den Wahllisten zu erleichtern und sie vielmehr zu ermuntern, sich in die Kommunalpolitik ihrer Gemeinde "einzumischen". Monika Edling richtete zum Schluss ihrer Ausführungen den Appell an alle Anwesenden, die landesweite Kampagne für "Mehr Frauen in die Kommunalpolitik" zu unterstützen; denn sie ist davon überzeugt: das alle von einer stärkeren weiblichen Beteiligung in den politischen Gremien profitieren. Bürgermeister Breithausen dankte der Gleichstellungsbeauftragten für ihren Vortrag.

Prüfung der Haushaltswirtschaft der Verbandsgemeinde Rengsdorf durch das Rechnungs- und Gemeindeprüfungsamt der Kreisverwaltung Neuwied:

Das Rechnungs- und Gemeindeprüfungsamt der Kreisverwaltung Neuwied hat im Jahr 2012 eine Prüfung der Haushalts- und Wirtschaftsführung der Verbandsgemeinde Rengsdorf vorgenommen.

Die Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses und des Verbandsgemeinderates erhielten eine Ausfertigung des erstellten Prüfungsberichtes, der unter den Ziffern:

- 1: allgemeine Angaben zur Durchführung der Prüfung und Struktur der VG,
- 2: das wesentliche Ergebnis der Prüfung,
- 3: die Darstellung der Haushaltswirtschaft der VG,
- 4: Ausführungen

zu den getroffenen Einzelfeststellungen sowie als weitere Anlagen die Grundlagen der Finanzkraft der Ortsgemeinden 2005-2010, Daten zur Haushaltssatzungen 2007 bis 2011, eine Übersicht zur Beurteilung der dauernden Leistungsfähigkeit und Daten zur "Demographischen Entwicklung im Landkreis Neuwied" enthält. Im Anschluss an die Unterrichtung des Verbandsgemeinderates hat eine öffentliche Auslegung der Einzelfeststellungen nebst den etwaigen Stellungnahmen der Verwaltung zu jedermanns Einsichtnahme zu erfolgen. Die Ratsmitglieder hatten jeweils eine Ausfertigung der Unterlagen als Kopie erhalten.

Die Verwaltung empfahl dem Verbandsgemeinderat, das Ergebnis des Prüfungsberichtes und der getroffenen Einzelfeststellungen sowie die Stellungnahmen der Verwaltung zustimmend zur Kenntnis zu nehmen.

Unterrichtung des Verbandsgemeinderates über abgeschlossene Verträge:

Der Verbandsgemeinderat ist jährlich in öffentlicher Sitzung über Verträge der Verbandsgemeinde mit Rats- und Ausschussmitgliedern sowie mit Bediensteten der Verbandsgemeinde, soweit es sich nicht um Geschäfte der laufenden Verwaltung, Dienst- oder Arbeitsverträge oder sonstigen im Zusammenhang mit dem Dienstverhältnis stehende Verträge handelt, zu informieren. Hierzu wurde mitgeteilt, dass in 2012 zu der Baumaßnahme "Neubau Feuerwehrhaus Kurtscheid" das Architekturbüro Koch, Rengsdorf, mit der Fortführung der Bauleitung beauftragt wurde.

Übertragung der Haushaltsermächtigungen über das Ende des Haushaltsjahres 2012:

Die Übersicht der bestehenden Haushaltsermächtigungen gemäß § 53 GemHVO zum 31.12.2012 in Höhe von insgesamt 719.388,51 EUR wurde den Ratsmitgliedern zugeleitet. Der Übertragung der Mittel wurde durch einstimmigen Beschluss entsprochen.

Neuwahl des/der 1. Beigeordneten der Verbandsgemeinde Rengsdorf:

Der bisherige 1. Beigeordnete der VG Rengsdorf Wilfried Rüdig, hatte mitgeteilt, dass er von seinem Amt mit Ablauf des 16.03.2013 aus persönlichen Gründen zurücktritt. Der

Vorsitzende sprach hierzu sein Verständnis, aber auch großes Bedauern aus. SPD-Fraktionssprecher Johannes Emmerich schlug Frau Birgit Haas aus Straßenhaus vor und begründet den Vorschlag mit der hohen Fachkompetenz der Kandidatin. Weitere Vorschläge erfolgten nicht, so dass Frau Haas in geheimer Wahl mit folgenden Ergebnis: 26 - Ja-Stimmen, 1 -Nein-Stimme und 2 Enthaltungen gewählt wurde.

Auf die entsprechende Frage des Vorsitzenden erklärte sie, dass sie die Wahl annimmt und bedankte sich für das Vertrauen. Nach dem Verlesen des Textes der Ernennungsurkunde, händigte Bürgermeister Breithausen die Urkunde an Birgit Haas aus und führte sie nach der Ablegung des Dienstes in das Amt der 1. Beigeordneten ein. Die Beigeordneten Schmitz und Koch sowie die Fraktionen boten der neugewählten 1. Beigeordneten eine gute Zusammenarbeit an.

Informationen:

Der Vorsitzende informiert über die Teilflächennutzungsplanung "Windkraftanlagen". Nach deren Vorliegen kann die Offenlage und somit die Beteiligung der Träger öffentlicher und privater Belange erfolgen. Anschließend erfolgt die Abwägung der Anregungen aus dem Beteiligungsverfahren im Verbandsgemeinderat.

Weiterhin regte Bürgermeister Breithausen an, den Aufgabenbereich "Energie" auf den Planungs- Bau und Umweltausschuss zu übertragen.

Ärztliche Versorgung:

Ratsmitglied Dr. Christoph Fischer teilte mit, dass seine Praxis einen Assistenzarzt für Allgemeinmedizin eingestellt hat. Er verwies auf die allgemein bestehende Altersstruktur der ländlichen Hausärzte und sei froh, mit Dr. Brandner einen geeigneten Nachfolger für eine wohnortnahe ärztliche Versorgung gefunden zu haben. Bürgermeister Breithausen dankte Dr. Fischer für seine Ausführungen.

Verabschiedung von Wilfried Rüdig aus dem Amt des 1. Beigeordneten:

Bürgermeister Breithausen würdigte die Verdienste des ausgeschiedenen 1. Beigeordneten der Verbandsgemeinde Rengsdorf Wilfried Rüdig. Er bedauert das Ausscheiden, da er nicht nur ein geschätzter Kollege ist, sondern aufgrund großer Fachkenntnisse und persönlicher Kompetenz stets große Wertschätzung und Anerkennung erfahren hat. Für die geleistete ehrenamtliche Tätigkeit spricht er ihm den Dank und die Anerkennung aus.

Wilfried Rüdig ist neben seinem Amt als Ortsbürgermeister von Oberraden seit 1994 Mitglied des Verbandsgemeinderates der Verbandsgemeinde Rengsdorf. Am 07.07.1998 wurde er zum 1. Beigeordneten der Verbandsgemeinde Rengsdorf gewählt. Er trat damit die Nachfolge von Rainer Dillenberger an, der ab 01.08.1998 Bürgermeister der Verbandsgemeinde Rengsdorf wurde. In 2004 und 2009 erfolgte jeweils die Wiederwahl mit einem eindeutigen Wahlergebnis. Wilfried Rüdig versah dieses Ehrenamt über einen Zeitraum von 14 Jahren und 9 Monaten. Sein Rücktritt erfolgte aus persönlichen Gründen, wie er selbst erklärte: "Die Verwaltungsspitze sei durch die Heirat ihrer Kinder nunmehr familiär verbunden und dies vereinbare sich nicht mit der Ausendarstellung der Verbandsgemeinde". Während seiner Dienstzeit als 1. Beigeordneter zeichnete er sich stets als ein vorbildlicher und verlässlicher Kollege aus. Wann immer es galt, stand er bereit zur Wahrnehmung von Terminen und Vertretungen für den Bürgermeister. Besondere Wertschätzung genießt Wilfried Rüdig aufgrund seiner fundierten Fachkenntnisse im Rats- und Kollegenkreis. Sein fachlicher Rat, insbesondere

in der Bauleitplanung, kam der Verbandsgemeinde Rengsdorf stets zu gute. Während seiner Amtszeit als 1. Beigeordneter hat die Verbandsgemeinde Rengsdorf einige größere Projekte umgesetzt. Dazu zählte u.a. der Bau

- der beiden Schulturnhallen in Rengsdorf und Straßenhaus,
- der Feuerwehrhäuser in Anhausen und Kurtscheid,
- die Erweiterung des Verwaltungsgebäudes oder
- die Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes der Verbandsgemeinde in 2005.

Wilfried Rüdiger bleibt weiterhin Mitglied im Verbandsgemeinderat. Bürgermeister Breithausen verabschiedete Wilfried Rüdiger durch Aushändigung der Entlassungsurkunde nach den Bestimmungen des Landesbeamtengesetzes Rheinland-Pfalz mit Wirkung ab 16.03.2013 aus dem Amt des 1. Beigeordneten der Verbandsgemeinde Rengsdorf.

Verständnis, aber vor allem Bedauern klang aus den Abschiedsreden der Fraktionen. SPD-Sprecher Emmerich dankte Wilfried Rüdiger für seinen unkomplizierten Umgang mit den Ratskollegen und für seinen unvergleichlichen Humor. Mit philosophischen Versen reimten dann auch die Beigeordneten Heike Schmitz und Thomas Koch den Abschied ihres scheidenden Kollegen in Gedichtform.

Sichtlich gerührt bedankte sich Wilfried Rüdiger für die freundliche Verabschiedung mit den Worten: "Ich gehe ja nicht so ganz".



■ Bericht

über die 29. Sitzung des Ortsgemeinderates Anhausen am 18.03.2013

1. Bauleitplanung in der Ortsgemeinde Anhausen - Bebauungsplan "Bauhof"

a) Abwägung der eingegangenen Anregungen

Die eingegangenen Anregungen der Träger öffentlicher Belange wurden erläutert und abgewägt.

b) Satzungsbeschluss

Der Gemeinderat beschloss den Bebauungsplan "Bauhof" gemäß § 10 BauGB als Satzung. Der Beschluss erging einstimmig.

2. Neubau zentraler Bauhof;

Antrag der Fraktion Zantop

Die Fraktion Zantop beantragte die Aufnahme dieses Tagesordnungspunkts. Der Gemeinderat stimmte dem Antrag einstimmig zu.

Ratsmitglied Zantop erklärte, dass in die Planung des Bauhofes direkt über die Einplanung von Sozialräumen und sanitären Anlagen nachgedacht, und sich auch Gedanken über die weitere Verwendung des alten Feuerwehrhauses gemacht werden sollten. So sollte man den Vereinen die Möglichkeit der Nutzung des alten Feuerwehrhauses geben. Theken, Fahnen usw. werden momentan privat gelagert. 212.000,00 EUR wurden bereits in den Haushalt für den Neubau des Bauhofes eingestellt.

In der Vergangenheit wurde zunächst davon gesprochen, nur Boxen aufzustellen, man sollte jedoch ein richtiges Konzept erstellen und wenn nötig, die Finanzierung über 2 Jahre erfolgen lassen.

Bei einem Termin mit dem Bauausschuss, an dem auch die Gemeindemitarbeiter teilnehmen sollten, wird über die Thematik noch ausführlicher gesprochen.

3. Ergebnis der Einwohnerversammlung vom 20.02.2013

Die 1. Beigeordnete, Marianne Fleischer, berichtete, dass 25 Einwohner anwesend waren.

Auf der Tagesordnung standen folgende Punkte:

- a. Finanzlage der Ortsgemeinde
- b. Investitionen für das laufende Jahr
- c. allgemeine Informationen

Sie berichtete über die vorgetragenen Anliegen der Einwohner.

Ein Ratsmitglied schlug vor, die Einwohnerversammlungen künftig mit einem bestimmten Thema bzw. einem Vortrag zu verbinden, um die Versammlung für die Einwohner attraktiver zu machen.

Außerdem erklärte er, dass es nach seiner Auffassung, Ziel der Ortsgemeinde sein sollte, nach Fertigstellung der Umgehung Rengsdorf den LKW Verkehr einzudämmen. So könnte man den LKW Verkehr für die Auffahrt der A3 Richtung Köln über Rengsdorf und für die Auffahrt der A3 Richtung Frankfurt über Anhausen leiten.

Hinsichtlich der Anschaffung eines neuen Traktors wurde angeregt, eine Aufstellung über die bisherigen Reparaturmaßnahmen sowie die noch anstehenden Reparaturen zu erstellen und anhand dieser Aufstellung zu entscheiden, ob die Anschaffung eines neuen Traktors Sinn macht.

4. Übertragung der Haushaltsermächtigungen über das Ende des Haushaltsjahres 2012

Der Übertragung der Haushaltsermächtigungen wurde zugestimmt.

Der Beschluss erfolgte einstimmig.

5. Mitteilungen/Verschiedenes

Die Vorsitzende begrüßte Herrn Velten vom Wirtschaftsforum.

Herr Velten stellte das Projekt "Neue Medien" vor, das Thema der VG Tage 2013 sein soll. Er trug die Problemstellung, vor allem die Probleme, die sich aufgrund "Neuer Medien" zwischen "Jung" und "Alt" ergeben, vor. Er stellte die Projektbeschreibung bzgl. der Patenschaften, die zwischen "Jung" und "Alt" initiiert werden vor und erläuterte die Vorgehensweise.

Herr Velten wird noch den Jugendtreff besuchen, um den Jugendlichen das Projekt vorzustellen und wird auch den Seniorencomputertreff in Anhausen besuchen.

Die bemängelten Straßenlaternen werden im Sommer vom Bauausschuss begutachtet und mit dem Thema LED-Straßenbeleuchtung im Bauausschuss behandelt. Es wurde vorgeschlagen, in einem Straßenzug die Auswechslung mit LED Leuchtmitteln zu testen. So könnte man dann auch entsprechende Erfahrungswerte sammeln.

Die Verbandsgemeindeverwaltung hat zwei Angebote für Geschwindigkeitsinformationssysteme eingeholt. Sobald es die Witterungsverhältnisse zulassen, werden Geschwindigkeitstafeln an der Neuwieder Straße in beide Richtungen angebracht und Messungen durchgeführt.

Die Vorbereitungen für die Wegeführung des Premiumwanderweg laufen. Am Donnerstag, 14.03.2013 fand in Rüscheid ein erstes Treffen mit dem Wegemanager und den Wegescouts statt, um die weiteren Schritte abzustimmen. Der Premiumwanderweg ist ein ca. 22 km langer Rundweg und wird beworben als Wällertour. Eine geeignete Bezeichnung dieses Weges muss noch gefunden werden.

Bzgl. der Neophytenbekämpfung im Aurbachtal erfolgte ein Gespräch bei der Kreisverwaltung Neuwied.

Da auch im Dorfbereich bzw. in den Seitentälern Neophyten angetroffen wurden, hat die Vorsitzende ihre Hilfe bei der Bekämpfung angeboten.

Termine:

04.04.2013 "Frühlingserwachen" - Familienwanderung mit Kindern, Treffpunkt Hardenshütte, 14.00 - 16.30 Uhr

06.04.2013 Frauen treffen sich in der Turnhalle Ehlscheid um 16.05 Uhr

13.04.2013 Ausflug des Gemeinderates

20.04.2013 Informationsfahrt des VFE nach Moorbach/Hunsrück

15. + 16.06.2013 VG Tage

22.09.2013 Bundestagswahl

Die Kommunalwahl findet nächstes Jahr, in Anlehnung an die Europawahl, Ende Mai 2014 statt.

■ Anhauser Seniorenfeier im Dorfgemeinschaftshaus am 16.03.2013

Die Ortsgemeinde Anhausen hatte am 16. März 2013 zur 20. Seniorenfeier ins Dorfgemeinschaftshaus eingeladen, um den Senioren einen schönen und unterhaltsamen Nachmittag zu bieten. Den Nachmittag eröffneten die Sänger/-innen des Gemischten Chores unter Leitung von Hermann Pollmann mit 3 Liedbeiträgen. Nach dem Willkommensgruß der Ortsbürgermeisterin Heide Momm und einem Ausblick auf die geplanten Aktivitäten für die Senioren in diesem Jahr folgten besinnliche Grußworte des Verbandsbürgermeisters Hans-Werner Breithausen und Pastors Axel Huber (katholische Kirchengemeinde). Pfarrer Andreas Laengner war leider verhindert, ließ aber die herzlichsten Grüße ausrichten.



Im Anschluss an die Kaffeepause nahmen die Kindergartenkinder aus Anhausen die Gäste mit auf eine Reise ins Weltall. Eine Schätzfrage mit anschließender Preisverleihung ließ alle Gäste aktiv werden.

Auf der Bühne hatte sich zwischenzeitlich die Flötengruppe der Braunsburg-Grundschule unter der Leitung von Frau Lehning platziert, um das abwechslungsreiche Programm mit 3 Liedbeiträgen fortzusetzen.

Der Vortrag von Anne Troß über einen Rühständler brachte das Publikum anschließend zum Lachen.

Besonders geehrt wurden die älteste Seniorin und der älteste Senior und mit Gutscheinen beschenkt.

An dieser Stelle nochmals herzlichen Dank bei Allen, die zur Programmgestaltung und Durchführung der Feier beigetragen haben. Für die Spende der Sparkasse Neuwied zur Ausrichtung von Seniorenfeiern bedanken wir uns ebenfalls recht herzlich.

Zum Schluss des unterhaltsamen Nachmittages mit viel Vergnügen und guten Gesprächen erhielt jeder Gast von der Ortsgemeinde ein Präsent.

Ein schöner, unterhaltsamer Nachmittag ging zu Ende und wir freuen uns auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr.



Ehlscheid

■ Bürger-Infoveranstaltung Freibad Ehlscheid

Wie bereits angekündigt, lädt Bürgermeister Norbert Lück im Namen der Ortsgemeinde Ehlscheid alle interessierten Bürger zu einem Informationsabend am Mittwoch, den 17.4.2013, in das „Haus des Gastes“, ein. Uhrzeit: 18.00 bis 19.30 Uhr. Informiert wird über den momentanen Stand der Dinge. Desweiteren soll über das weitere Vorgehen beraten werden, hierzu ist auch die Meinung der Bürger gefragt.



Hardert

■ Bekanntmachung

Die 28. Sitzung des Gemeinderates der Ortsgemeinde Hardert findet am Mittwoch, dem 10. April 2013, 19.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Hardert, Vereinsraum statt. Der öffentlichen Gemeinderatssitzung geht eine Informationsveranstaltung zum Thema „Öffentliche Straßenbeleuchtung in Hardert“ voran.

Die 28. Sitzung des Gemeinderates hat folgende Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- TOP 1. Beratung und Diskussion des Schwerpunktthemas „Öffentliche Straßenbeleuchtung in Hardert“
2. Beratung und Beschlussfassung eines gemeinsamen Förderantrags zur Sanierung der Straßenbeleuchtung
3. Informationen über die vorläufigen Rechnungsergebnisse von gemeindlichen Baumaßnahmen und Durchführung von Gewährleistungen
 - 3.1 Dorfgemeinschaftshaus
 - 3.2 Werkhof/Bauhof
4. Beratung und Beschlussfassung zur Übertragung von Haushaltsermächtigungen über das Ende des Haushaltsjahres 2012 der Gemeinde Hardert
5. Sitzungen des Arbeitskreises Dorferneuerungskonzept
 - Ergebnisse der Beratungen in den Arbeitskreisen
 - Kinder und Jugendliche
 - Seniorenangebote
 - Veranstaltungen
6. Neugestaltung des Internetauftrittes der Gemeinde Hardert; Vorstellung der überarbeiteten und ergänzten Homepage
7. Aktualisierung und Ergänzung des Förderantrages „Außenanlagen Alter Schulhof“
8. Mitteilung/ Verschiedenes

Nichtöffentlicher Teil

1. Bauanträge und erteilte Baugenehmigungen
2. Beratung und Beschlussfassung
3. Personal
4. Resturlaub, Arbeitsausfälle und Krankheitsvertretungen
5. Neuregelung der Anordnung von Absperrungen im Gemeindegebiet
6. Mitteilungen/ Verschiedenes

Hardert, 26. März 2013
Ortsgemeinde Hardert

Günter Schreiber, (Ortsbürgermeister)

■ Informationsveranstaltung

Öffentliche Straßenbeleuchtung in Hardert

Alle Bürgerinnen und Bürger der Ortsgemeinde Hardert sind zu einer Informationsveranstaltung am Mittwoch, dem 10. April 2013, 18.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus, Saal herzlich eingeladen. Die Informationsveranstaltung wird sich mit dem Schwerpunktthema der Straßenbeleuchtung in Hardert beschäftigen, nachdem es in den vergangenen Monaten zu zahlreichen Beschwerden, Mängelanzeigen bzw. Verbesserungsvorschlägen aus der Bevölkerung gekommen ist.

Für die Informationsveranstaltung ist nachfolgende Tagesordnung vorgesehen:

1. Präsentation der syna-süwag: Lichttechnische Entwicklung, Zustandsbericht der öffentlichen Straßenbeleuchtung in Hardert, Möglichkeiten der Energieeinsparung und Modernisierung, Konzeptvorschlag für Hardert
Referenten: Patrick Weißenfels, Standortleiter, Kommunalbetreuung Stefan Heising, Projektplanung Kommunen
2. Information zur Modernisierung der Straßenbeleuchtung auf der Grundlage von LED-Technik: Technische Informationen, Vergleichswerte und Entwicklungstendenzen in den Verbandsgemeinden, Lösungsvorschlag für Hardert
Referent: Diplom-Ingenieur René Leßlich, Puderbach, Klimaschutz-Manager der Raiffeisen-Region
3. Organisatorische, zeitliche und finanzielle Aspekte der Modernisierung der öffentlichen Straßenbeleuchtung
Zusammenfassung und Bewertung: Ortsbürgermeister Günter Schreiber
4. Fragen und Diskussion

19.30 Uhr: Ende der Informationsveranstaltung (nachfolgende Gemeinderatssitzung)

Hardert, den 26.03.2013
Schreiber, Ortsbürgermeister



Melsbach

■ Förderverein hat neuen Vorstand

Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung des „Vereins der Freunde und Förderer der evangelischen Kindertagesstätte und

Grundschule in Melsbach“ wurde turnusmäßig nach 2 Jahren der neue Vorstand gewählt.

Bild unten: von links: Schriftführerin Judith Schnack, 1. Vorsitzende Jasmin Klein, Kassiererin Dr. Simone Schmitz, 2. Vorsitzende Stefanie KIRSTÄTTER



Oberraden

■ Bekanntmachung

Das Rechnungs- und Gemeindeprüfungsamt der Kreisverwaltung Neuwied hat die Prüfung der Haushalts- und Wirtschaftsführung der Ortsgemeinde Oberraden für den Zeitraum 2007 - 2011 in Jahr 2012 vorgenommen. Über das Ergebnis der Prüfung wurde ein Bericht erstellt und vorgelegt. Der Gemeinderat Oberraden wurde über das Ergebnis der Prüfung nebst den etwaigen Stellungnahmen der Verwaltung in seiner Sitzung am 15.01.2013 unterrichtet. Gemäß § 110 Abs. 5 der Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz (GemO) sind die Prüfungsmittelungen und eine etwaige Stellungnahme der Verwaltung an sieben Werktagen öffentlich auszulegen.

Die öffentliche Auslegung erfolgt in der Zeit vom 08. bis 16. April 2013 bei der Verbandsgemeindeverwaltung Rengsdorf, Westwaldstraße 32 - 34, Zimmer 24, während den allgemeinen Dienststunden.

Oberraden, den 27.03.2013
Ortsgemeinde Oberraden
Wilfried Rüdig, Ortsbürgermeister

■ Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

auch in diesem Jahr möchten wir wieder eine Säuberungsaktion in Feld und Flur bei der Ortsteile durchführen. Wir treffen uns am Samstag, 13. April 2013 um 9.00 Uhr am Feuerwehrhaus Oberraden. Alle Helfer sind nach getaner Arbeit zum Mittagssnack im Haus Waldblick eingeladen. Der Gemeinderat freut sich mit mir auf eine rege Beteiligung.

Wilfried Rüdig,
Ortsbürgermeister



■ Bekanntmachung

Am **Mittwoch, dem 10. April 2013, um 19.30 Uhr** findet im Sitzungssaal der Verbandsgemeinde Rengsdorf die 23. Sitzung des Bauausschusses der Ortsgemeinde Rengsdorf statt.

Die Sitzung ist **nichtöffentlich!**

Mitglieder des Gemeinderates Rengsdorf, die dem Ausschuss nicht angehören, können gem. § 46 GemO an der Sitzung als Zuhörer teilnehmen.

Karlheinz Kleinmann, Ortsbürgermeister

■ Seniorenfeier der Ortsgemeinde Rengsdorf am 16. März 2013

Die Seniorinnen und Senioren der Ortsgemeinde Rengsdorf erlebten auch in diesem Jahr wieder einen kurzweiligen unterhaltsamen Nachmittag

Der Posaunenchor, unter der Leitung von Stephan Schneider und der Männerchor mit ihrem Dirigenten Georg Wolf erhielten viel Applaus für ihre Darbietungen. Der Frauenchor musste leider wegen Erkrankung ihres Dirigenten Sven Hellinghausen kurzfristig absagen!



Viel Platz auf der Bühne brauchten die Kinder der Kindergartenstätte des ev. Kindergartens Rengsdorf, als sie unter der Leitung von Denise Velden und Sandra Arndt ihren Auftritt hatten und mit viel Beifall bedacht wurden. Zuvor hatte Ortsbürgermeister Karlheinz Kleinmann alle herzlich willkommen geheißen, insbesondere die Ehrengäste. Nach Grußworten von Pfarrer Friedmann Stinder konnte der Kaffee eingesehen wer-



Fotos: Hermann Mohr

Nachruf

Wir trauern um

Jens Runkel aus Rengsdorf

der am 24. März 2013 viel zu früh von uns gegangen ist.

Jens Runkel war von 2008 bis zu seinem Tod Stellvertretender Jagdvorsteher des Gemeinschaftlichen Jagdbezirks Rengsdorf und darüber hinaus seit 1998 ehrenamtlich im Jagdvorstand tätig.

Sein ruhiges Wesen und sein großer Sachverstand brachten ihm Anerkennung und Wertschätzung.

Alle, die den Verstorbenen kannten, werden sein Andenken in Ehren halten.

Rengsdorf, den 28. März 2013

Gemeinschaftlicher Jagdbezirk Rengsdorf

Karlheinz Kleinmann, Jagdvorsteher

den. Bürgermeister Hans - Werner Breithausen und Pfarrer Mettel waren leider durch andere Termine verhindert.

Die Sparkasse Neuwied, vertreten durch den Leiter der Rengsdorfer Zweigstelle, Herrn Frank Hoffmann hat auch in diesem Jahr wieder einen nicht unerheblichen Betrag für die Seniorenfeier zur Verfügung gestellt.

Entsprechend der Qualität der Programmpunkte war auch die Begeisterung bei den Besuchern groß.

Die schönen Stunden vergingen wie im Fluge bis dann schon fast zum Schluss der Veranstaltung der Überraschungsgast kam.

Der Überraschungsgast kam in Form einer jungen Künstlerin, der Akkordeonistin Scarlett Christmann, die mit ihrem Können nicht nur die Seniorinnen und Senioren begeisterte sondern auch die Besucher des Konzertes des Männerchores Rengsdorf am 23. und 24. März 2013.

Mit dem Dank an alle, die zu dem guten Gelingen beigetragen hatten und mit dem kreislaufstärkendem Fläschchen Sekt klagen die schönen Stunden aus.

*Karlheinz Kleinmann
Ortsbürgermeister*



■ Bericht über die 17. Sitzung des Gemeinderates Rüscheid am 20.03.2013

1. Projekt Patenschaften "Neue Medien" (Vorstellung durch Herrn Jürgen Velten vom Wirtschaftsforum der Verbandsgemeinde Rengsdorf)

Ortsbürgermeisterin Schmitz gab das Wort an Herrn Jürgen Velten, der sich vorstellte und anhand eines Beamers sein Projekt präsentierte. Er zeigte die Probleme auf, die sich durch "Neue Medien" zwischen "Jung" und "Alt" ergeben. Weiterhin gab er eine Projektbeschreibung bezüglich der zu initiierenden Patenschaften zwischen Jugendlichen und Senioren bekannt und zeigte die Vorgehensweise des Projektes im Hinblick auf Vorstellung, Benennen der betreffenden Personen und etwaige Schulungen auf.

2. Auftragsvergabe Wirtschaftswegebau

Der Wirtschaftsweg "Rehhof" in der Gemarkung Rüscheid, Flur 8, Weg Nr. 69 tlw., 72 tlw. und 77 tlw., soll ausgebaut werden.

Es wurden 9 Angebote eingereicht. Die Überprüfung und Nachrechnung der Angebote wurde bekannt gegeben. Die Mittel stehen im Haushaltsplan 2013 zur Verfügung. Der Auftrag an den mindestfordernden Bieter erfolgte einstimmig.

3. Information Erweiterungsbau der Ev. Kindertagesstätte Rüscheid

Am 21.02.2013 fand die 8. Sitzung der Verbandversammlung des Kirchspiels Haushausen statt. Unter anderem wurden nachfolgend die einzelnen Auftragsvergaben der Erweiterung des Kindergartens Rüscheid vorgetragen und beschlossen.

Erd-, Entwässerungs-, Mauer- und Betonbau > Fa. Eyl, Kleinmaischeid
Gerüstbau > Fa. Dörksen, Rengsdorf
Zimmerer > Fa. B&D, Krunkel
Dachdecker > Fa. Wals, Rüscheid
Fenster- und Türelemente > Fa. Blum, Harschbach
Trockenbau > Fa. SM, Montabaur

Elektro/Blitzschutz > Fa. Böhm, Kleinmaisheid
 Sanitär > Fa. Kirschbaum, Horhausen
 Heizung > Fa. Langhardt, Thalhausen
 Innen- und Außenputz > Fa. BR Bau, Hardert
 Estrich > Fa. Schmengler, Oberbieber
 Fliesen > Fa. Mohr, Straßenhaus
 Maler > Fa. Fetthauer, Neuwied
 Bodenbelag > Fa. Springer, Wolfenacker
 Schreiner/Innentüren > Fa. Siegel, Thalhausen
 Um Auftragsvergaben und weitere Vorgehensweisen für die Erweiterung des Kindergartens in Rüscheid kurzfristiger zu beraten und zu beschließen, wird ein Bauausschuss als Gremium gebildet. Zu den Mitgliedern gehört u.a. auch die Ortsbürgermeisterin Schmitz.

4. Information Breitbandversorgung

Ortsgemeinde Rüscheid

Die Fördervoranfrage der Ortsgemeinde Rüscheid zur Förderung der Breitbandversorgung ländlicher Raum konnte im Rahmen des zweiten Auswahlverfahrens auf Grund der nicht ausreichenden Punktzahl anhand der Bewertungskriterien keine Berücksichtigung finden.

Am 15.05.2013 findet ein erneutes Auswahlverfahren diesbezüglich statt. Weiterhin informiert die Vorsitzende über eine kürzlich stattgefundene Veranstaltung eines Vodafone Händlers hinsichtlich "LTE" (Long Term Evolution). Dies ist ein Mobilfunkstandard der vierten Generation. Die Telekom wurde angeschrieben und um einen Beratungstermin über diese Technik gebeten.

5. Erweiterung der Beschilderung des Lehrpfades

Von den bereits 15 Schildern des Lehrpfades wurden kürzlich 3 beschädigt. Eine Anzeige bei PI Straßenhaus läuft noch. Es sollen 7 weitere Schilder für den Lehrpfad ange-

schafft werden in der gleichen Ausführung wie die bereits bestehenden Schilder. Dies wurde bereits bei der Fa. Theis, Neuwied, angefragt, die auch die letzten Schilder erstellt hat, zu einem Preis von 24,85 EUR pro Stück (ohne Montage) zzgl. MwSt.. Hinzu kommen weitere Materialkosten (für Holz, Metall, Beton etc.).

Ortsbürgermeisterin Schmitz bedankt sich bei allen Helfern. Der Beschluss seitens des Rates erfolgt einstimmig.

6. Übertragung der Haushaltsermächtigungen über das Ende des Haushaltsjahres 2012

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt den Ratsmitgliedern eine Verwaltungsvorlage vor. Danach überträgt die Ortsgemeinde Rüscheid von dem Haushaltsjahr 2012 in das Haushaltsjahr 2013 Haushaltsermächtigungen von 42.934,03 EUR. Damit beträgt der Gesamtstand der Haushaltsermächtigungen zum 31.12.2012 eine Summe von 110.016,02 EUR. Der Beschluss seitens des Rates erfolgt einstimmig.

7. Verschiedenes

Als "Leerstandlotse" wurden für die Ortsgemeinde Rüscheid Frau Gabi Goldenstein und Herr Christian Krauss bei der Kreisverwaltung Neuwied ausgebildet. Zur Vorstellung des Projektes findet am 15.04.2013 eine Veranstaltung mit der Entwicklungsagentur Rheinland-Pfalz e.V. statt. In der Ortsgemeinde Rüscheid werden Flyer zum Projekt verteilt.

Diese Flyer werden der Ortsgemeinde kostenlos zur Verfügung gestellt.

Die Fa. Teutloff, Neuwied, hat den Altpapiercontainer am ehemaligen Feuerwehrhaus entfernen lassen, da Benutzer den Container mit Unrat (alte, abgerissene Tape-

ten, Müll etc.) befüllt haben. Wegen diesem rücksichtslosen Verhalten entfällt der Ortsgemeinde eine Einnahmequelle und den Bürgern die Möglichkeit zur Entsorgung von Altpapier.

Die Ortsbürgermeisterin weist auf die Möglichkeit der Entsorgung von Altkleidern hin. Dieser Container steht ebenfalls am ehemaligen Feuerwehrhaus.

Am 06.04.2013 findet in der Turnhalle in Ehlscheid wieder die Veranstaltung "Frauen treffen sich" statt.

Es wird nochmals auf die Projekte "Bauerngarten" und "Weihnachtsbasar" der Dorferneuerungsgruppe hingewiesen. Auskunft hierüber erteilt Frau Gabi Goldenstein oder die Gemeindeverwaltung.

Die Sparkasse Neuwied hat einen Betrag von 129,11 EUR für die Verwendung der Seniorenfeier zur Verfügung gestellt.

Die Verbandsversammlung des Kirchspiels Anhausen hat in ihrer letzten Sitzung eine neue Friedhofssatzung beschlossen, die u.a. auch geänderte Preise für Beisetzungen enthält.

Weiterhin informiert die Vorsitzende über eine Veranstaltung bei der Kreisverwaltung Neuwied im Hinblick auf "Neophytenbekämpfung". Am 22.09.2013 finden Bundestagswahlen statt.

2014 finden Kommunalwahlen statt. Ortsbürgermeisterin Schmitz wird nicht mehr kandidieren.

Die Arbeiten am Spielplatz werden bei beständigem Wetter wieder aufgenommen.

8. Einwohnerfragestunde

Hier werden Fragen bezüglich des Schredderplatzes, Friedhofsangelegenheiten und der Erweiterung des Kindergartens in Rüscheid gestellt.



WANDERTAG

Unsere diesjährige Wanderung führt uns nach Urbach zum Weiherstübchen.

Bei hoffentlich schönem Frühlingswetter starten wir am Samstag, 20. April 2013 um 16 Uhr am Dorfgemeinschaftshaus Rüscheid.

Die Wegstrecke ist in 1 ½ Stunden gut zu laufen. Im Weiherstübchen gibt es Schnitzelvariationen mit Pommes und Salat.

Für die Rückfahrt wird ein Bus organisiert.

Wer nicht laufen kann, kommt um 17:30 Uhr direkt zum Weiherstübchen.

Nur bei schlechtem Wetter fährt uns der Bus um 17 Uhr ab dem Dorfgemeinschaftshaus.

Verbindliche Anmeldung bis zum 13. April 2013 bei Sandra Risse, Telefon 02639-960983, sanrissi@gmx.de oder Monika Tiggemann, Telefon 02639-960019.

Die Getränke und das Essen bezahlt jeder selbst im Weiherstübchen.



Dorfcafe - Vielfalt

Treffpunkt für Jung und Alt

Wir laden zum gemütlichen Beisammensein ein



Dienstag, den 9. April 2013 von 15.00 – 18.00 Uhr,
 Dorfgemeinschaftshaus Rüscheid

Das Dorfcafe-Team freut sich auf Euer Kommen



Straßenhaus

■ Müll-Sammelaktion in der Ortsgemeinde Straßenhaus

Die Ortsgemeinde Straßenhaus und der Heimat- und Verschönerungsverein führen auch in diesem Jahr den jährlichen „Dreckweg-Tag“ durch.

Treffpunkt zu der beliebten Umweltaktion ist am **Samstag, 13. April 2013 um 10:00 Uhr** am Marktplatz in Straßenhaus.

Eingeladen zum Mitmachen sind alle Bürger- und Bürgerinnen aus Straßenhaus. Der Heimat- und Verschönerungsverein sowie die Ortsgemeinde Straßenhaus als Initiatoren würden sich freuen, auch in diesem Jahr wieder zahlreiche Vertreter der Ortsvereine, Väter und Mütter mit ihren Kindern, Omas und Opas mit ihren Enkeln, Jugendliche, Schulkinder und alle Umweltfreunde und -freundinnen begrüßen zu dürfen.

In den vergangenen Jahren war bei der Aktion immer wieder bemerkenswert, dass gerade die beteiligten Kinder engagiert „in Sachen Müll unterwegs“ waren und ganz eifrig und mit geschärftem Blick ihre Müllsäcke mit all dem vollstopfen, was andere zuvor achtlos in der Natur „entsorgt“ hatten. Dabei wurde vielfach so manche Dose und mancher Karton bejubelt - sicherlich ein positiver Lerneffekt für das eigene Umweltbewusstsein.

Der „Streifzug durch die Natur“ rund um Straßenhaus und seine Ortsteile Jahrsfeld, Niederhonnefeld und Ellingen macht aber nicht nur Spaß, sondern ist auch eine willkommene Gelegenheit für alle Neubürger und -bürgerinnen, mit anderen Straßenhäuser ins Gespräch zu kommen.



Kinder- und Jugendnachrichten

■ Kindergarten Bonefeld

„Die Polizei hat 110!“

Das konnten die Vorschulkinder aus Bonefeld erfahren, als sie die Polizeiinspektion in Straßenhaus besuchten. Nach einer freundlichen Begrüßung wurde den Kindern ein Einblick in die Wache gewährt und die Funktion dieser Schnittstelle zur Außenwelt erklärt. Die Kinder konnten auf ihrem Rundgang die Einrichtung und Ausrüstung der Polizei bestaunen. Besondere Highlights waren dabei der Blick durch einen Einwegspiegel, der für Staunen sorgte und der Besuch der Arrestzellen. Hier kam schon ein wenig Beklemmung auf, die allerdings bei der abschließenden Fahrt im Polizeibus mit Blaulicht schnell vergessen war.

Es war ein aufregender und lehrreicher Tag



SENIORENNACHRICHTEN

■ Selbstbehauptung und Selbstverteidigung für Seniorinnen und Senioren in der Verbandsgemeinde Rengsdorf

Selbstbehauptung und Selbstverteidigung sind ein wichtiges Thema für alle Seniorinnen und Senioren. Aus diesem Grund bittet der Seniorenbeirat für die Verbandsgemeinde Rengsdorf einen Selbstverteidigungskurs in Kurtscheid an. Es werden keine Techniken vermittelt, die Verletzungsgefahren hervorrufen könnten, vielmehr wird über die Anatomie des Körpers und seine verwundbare Stellen informiert. Weitere Inhalte dieser Kurse sind selbstsicheres Auftreten, seniorengerechte Abwehr auch mit Gegenständen des Alltages wie Schirm, Stock und Autoschlüssel. Die Leitung des Kurses hat der Sicherheitsbeauftragte im Seniorenbeirat der Stadt Neuwied Herr Rolf Kühlborn, geprüfter Ausbilder für Selbstverteidigung und Kampfsport der Kampfsportschule RED DRAGON Neuwied. Der fünfstündige Kurs findet an jedem Mittwoch von 15.00-16.00 Uhr in der Wiedhöhenhalle in Kurtscheid statt. Die Termine sind 24. April/08. Mai/15. Mai/22. Mai/ und 29. Mai. Der Kurs kostet 20 EUR, es ist keine besondere Kleidung notwendig. Anmeldungen richten Sie bitte an den Seniorenbeiratsvorsitzenden der VG Rengsdorf Adalbert Hünerfeld (telefonisch: 02634/3740 oder per E-Mail: mail@adi-m.de)

■ Die Kurtscheider Seniorinnen und Senioren wandern

Diesmal ist der zweite Dienstag des Monats schon am 9. April 2013. So wollen wir an diesem Tag die Wanderung nachholen, die wegen des schlechten Wetters im vergangenen Monat ausgefallen ist: Wir gehen vom Malberg nach Arienheller. Abfahrt wird um 14 Uhr an der Wiedhöhenhalle in Kurt-

scheid sein. Da wir dazu einige Autos benötigen, bitte ich alle Teilnehmer sich bei mir bis spätestens am Abend des Vortages telefonisch (02634/3740) zu melden.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

■ Ev. Kirchengemeinde Altwied

Freitag: 05.04.2013 Kein kirchlicher Unterricht in den Ferien!

ACHTUNG NEU NEU!! 16.30-18 Uhr Pfadfinder 12-14 Jahre gemischt, Gem.Zentrum Melsbach

(Ansprechpartner: benedikt.mandelkow@hammersteiner-ring.de)

Keine Kinderchorprobe in den Ferien!

20 Uhr Kirchenchorprobe, Gemeindezentrum Melsbach

Sonntag: 07.04.2013 09 Uhr Partnerschaftsgottesdienst, Melsbach (Pfr. Dyhrkoop), **10 Uhr** Partnerschaftsgottesdienst, Altwied (Pfr. Dyhrkoop)

Dienstag: 09.04.2013 18-19.30 Uhr Pfadfinder 15-18 Jahre gemischt, Melsbach Gem. Zentrum (Ansprechpartner: florian.soulier@hammersteiner-ring.de)

Mittwoch: 10.04.2013 09.30 Uhr Frauentreff, Gemeindezentrum Melsbach, **16 - 17.30 Uhr** Pfadfinder 7-10 Jahre gemischt, Melsbach Gem. Zentrum (Ansprechpartner: anna.brand@hammersteiner-ring.de; 0173/9031253)

Donnerstag: 11.04.2013 15 Uhr (ältere Frauen) und 19 Uhr (jüngere Frauen) Frauenhilfe, Melsbach

Ab sofort können Sie Pfarrer Georg Buß außerhalb der Bürozeiten unter folgender Rufnummer dienstlich erreichen: 0151 / 21467681. Die bekannten Bürozeiten Dienstag und Freitag von 8 Uhr bis 12 Uhr bleiben unter der Telefonnummer 02631 / 55068 bestehen.

Konfirmation in der Ev. Kirchengemeinde Altwied

Ein letztes Mal hat Pfarrer Georg Buß am 24. März 2013 die Konfirmation in der Ev. Kirchengemeinde Altwied durchgeführt. 16 Konfirmandinnen und Konfirmanden nahmen zum ersten Mal als vollwertige Mitglieder der Kirchengemeinde das Abendmahl entgegen.



■ **Ev. Kirchengemeinde Anhausen**
Termine auch auf der Internetseite der
Evangelischen Kirchengemeinde Anhausen:
www.kirche-anhausen.de
Gottesdienste:

Sonntag, 7.4.: 10 Uhr Gottesdienst (Michael Müller), Beginn der Predigtreihe: Gemeinschaft der (H)EILIGEN. Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir herzlich ein zum Steh- kaffee mit Eine-Welt-Verkauf im evangelischen Gemeindehaus. 10 Uhr TKG TeenieKirche/ KellerGottesdienst im Jugendkellerraum

Bibel- und Gebetskreise

Freitag, 5.4.: 20 Uhr Hauskreis und 20 Uhr Jugendhauskreis in Rüscheid (beide nach Absprache) Mittwoch, 10.4.: 20 Uhr Bibel- und Gebetskreis

Musizieren:

Dienstag, 9.4.: 18:30 Uhr Jugendposaunenchor und 19:30 Posaunenchor.

Kinder- und Jugendarbeit:

Freitag, 5.4.: 20 Uhr Jugendhauskreis in Rüscheid nach Absprache

Dienstag, 9.4.: 16 Uhr und 17 Uhr

Konfirmandenunterricht

Mittwoch, 10.4.: 9:30 Uhr Spiel-

und Krabbelgruppe mit Sonja Mertgen.

Donnerstag, 11.4.: 17 Uhr Minitreff

Sonstiges:

Dienstag, 9.4.: 18:15 Uhr Redaktionsitzung Gemeindebrief

Donnerstag, 11.4.: 20 Uhr

Stilleabend (Gruppe aus dem Sabbatmonat)

Frauenhilfe Anhausen:

Montag, 8.4.: 15 Uhr

evangelisches Gemeindehaus

Bücherei

(Ausleihe an alle interessierten Men-

schen):

Sonntag, 7.4.: 11:30 Uhr bis 12 Uhr

Dienstag, 9.4.: 11 bis 12:30 Uhr

Mittwoch, 10.4.: 17 bis 19:30 Uhr

Alle Termine finden Sie auch auf der In-

ternetseite der Evangelischen Kirchengemein-

de Anhausen: www.kirche-anhausen.de

■ **Pfarrereingemeinschaft**
Großmaischeid-Isenburg

Sa 6.4.2013, 17:30 Uhr *Isenburg* Hochamt am Vorabend

So 7.4.2013, 09:00 Uhr *Kleinmaischeid* Hochamt - Feierliche Erstkommunionfeier Treffen um 08:30 am Jugendheim, 11:00 Uhr *Großmaischeid* Hochamt - Feierliche Erstkommunionfeier - Treffen um 10:30 h am Pfarrheim

Mo 8.4.2013, 10:00 Uhr *Großmaischeid* Dankamt für die Kommunionkinder der Pfarrei St. Bonifatius

Di 9.4.2013, 16:00 Uhr *Isenburg* Proben der Kommunionkinder

Mi 10.4.2013, 19:00 Uhr *Kleinmaischeid* Hl. Messe

Aus unserer **Pfarrereingemeinschaft**

Jugendzentrum Isenburg / Kirchspiel Anhausen:

montags von 17.00 - 19.00 Uhr Teenietreff montags von 19.00 - 20.30 Uhr Jugendtreff

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

montags bis freitags: von 10.30 bis 12.30 Uhr Donnerstag nachmittags: von 16.00 bis 18.00 Uhr

Telefon: 0 26 89 / 95 92 47

eMail-Adresse: pfarrbuero-grossmaischeid@t-online.de

■ **Ev. Kirchengemeinde Honnefeld**
Kirche und Gemeindehaus Oberhonne-
feld und Arche Horhausen

So. 07.04., 10.00 Uhr Gottesdienst Arche (Pfr. Beck), 17.00 Uhr "Glücksmomente" Frühlingskonzert Gemeindehaus

Mo. 08.04., 14.30 Uhr Frauenhilfe Gemeindehaus - Frühlingslieder mit Frau Leinweber

Di. 09.04., 15.30 Uhr Konfirmanden-Nachmittag Gemeindehaus, 19.30 Uhr Posaunenchor Gemeindehaus

Do. 11.04., 9.30 Uhr "Zwergenstube" (0-3 Jahre)Gemeindehaus, 10.00 Uhr Spielgruppe "Krumelchen" (0-3 Jahre) ARCHE, 15.30 Uhr Posaunenchor Gemeindehaus, 18.30 Uhr Singkreis Gemeindehaus

Fr. 12.04., 15.30 Uhr Konfirmanden-Nachmittag Arche

■ **Weltgebetstag der Frauen**
am 1. März 2013

Unter dem Motto "Ich war fremd - ihr habt mich aufgenommen" feierten Frauen der kfd Horhausen und Frauen der Frauenhilfe Honnefeld ökumenisch den diesjährigen Weltgebetstag. Was heißt es, die Heimat verlassen zu müssen und plötzlich "fremd" zu sein? Diese Frage stellten sich Frauen aus Frankreich, welche die diesjährige Gottesdienstordnung vorbereitet hatten. In über 170 Ländern der Welt kamen Frauengruppen unterschiedlicher christlicher Konfessionen mit Gebeten, Liedern und kreativer Gestaltung unter der Schirmherrschaft der Französinen zusammen.

So war es auch in Oberhonnefeld. Um 14.30 Uhr trafen sich die Frauen beider Konfessionen zu einem Informationsnachmittag über Frankreich im Gemeindehaus.



■ **Ev. Kirchengemeinde Rengsdorf**

Sonntag 07.04.13, 10.00 Uhr Gottesdienst / Prädikant Albert Pitann

Dienstag 09.04.13, 18.00 Uhr Posaunenchor für Anfänger / Gemeindehaus, 18.30 Uhr Begegnungsgruppe des Blauen Kreuzes (Clubraum des Gemeindehauses in Rengsdorf)

immer dienstags von 18.30-19.30 Uhr

Rat und Hilfe für Suchtkranke und deren Angehörige

Verantwortlich: Peter Paskowski (Mobil 0172/2424393)

Donnerstag 11.04.13, 9.45 Uhr Krabbelgruppe / Gemeindehaus, 14.30 Uhr Handarbeits- und Bastelkreis / Gemeindehaus, 17.00 Uhr Katechumenenunterricht / Gemeindehaus, 19.30 Uhr Offener Gesprächsabend / Gemeindehaus (Thema: "Toleranz -Gibt es Grenzen dafür?")

Freitag 12.04.13, 10.00 Uhr Andacht zur Osterzeit in der Seniorenresidenz Weinbrenner in Hardert, 17.45 Uhr Posaunenchor - Unterricht für Jungbläser / Gemeindehaus, 18.00 Uhr Jugendtreff / Gemeindehaus für Jugendliche im Alter von 13-17 Jahren (18.00-20.00 Uhr), 18.30 Uhr Posaunenchor

/ Gemeindehaus, 20.00 Uhr Kirchenchor / Gemeindehaus

Samstag 13.04.13, 10.00 Uhr Kinderbibeltag „LASS-DICH-ÜBERRASCHEN-PARTY“ von. 10.00-13.00 Uhr im Ev. Gemeindehaus in Rengsdorf, Leitung: Klaus Schneider

■ **Pfarrgemeinde St. Bonifatius, Neuwied-Niederbieber**

Freitag, 05.04., 18.00 Uhr Hl. Messe Samstag, 06.04., 17.30 Uhr Messe zum Sonntag

Sonntag, 07.04., 10.00 Uhr **Erstkommunionfeier** Montag, 08.04., 10.30 Uhr Dankgottesdienst für die Kommunionkinder und ihre Schulklassen, 16.00 Uhr Seniorengottesdienst im Altenheim Oberb., 16.30 Uhr Seniorengottesdienst im Seniorenheim AWO Weißer Berg

Donnerstag, 11.04., 9.00 Uhr Frauenmesse Freitag, 12.04., 18.00 Uhr Hl. Messe Samstag, 13.04., 17.30 Uhr Messe zum Sonntag

Ein buntes Programm wartete schon auf die Besucherinnen. U.a. wurde erarbeitet, mit welchen Gegenständen die beiden Länder verbunden sind, z.B. Käse, Autos, Wein, Lavendel, "Der kleine Prinz", Edith Piaf, Kräuter der Provence, Parfüm, Flammkuchen und vieles mehr. Es gab eine Meditation und ein Anspiel: "Wenn wir fremd sind, z.B. in Afrika".

Nach der wohlverdienten Kaffeepause wurde Frankreich mit Unterstützung von Bildern vorgestellt, und eine Abhandlung über "Seid heilig" beendete das Programm. Zwischen den einzelnen Programmpunkten wurden Lieder geübt, die im späteren Gottesdienst gesungen werden sollten.

Die Resonanz bei den Besucherinnen und bei den Aktiven war sehr positiv. Man war einhellig der Meinung: "Es war ein gelungener Nachmittag".

Ein herzlicher Dank und Gottes Segen geht an die Aktiven von der kfd:

Frau Marita Schmidt, Frau Anita Nell, Frau Monika Schmidt, Frau Astrid Enders und von der Frauenhilfe:

Frau Waltraud Jung, Frau Brunhilde Reinhäckel, Frau Liesel Weber und Frau Ulli Schausberger.

/ Gemeindehaus, 20.00 Uhr Kirchenchor / Gemeindehaus

Samstag 13.04.13, 10.00 Uhr Kinderbibeltag „LASS-DICH-ÜBERRASCHEN-PARTY“ von. 10.00-13.00 Uhr im Ev. Gemeindehaus in Rengsdorf, Leitung: Klaus Schneider

■ **Pfarrgemeinde St. Bonifatius, Neuwied-Niederbieber**

Freitag, 05.04., 18.00 Uhr Hl. Messe Samstag, 06.04., 17.30 Uhr Messe zum Sonntag

Sonntag, 07.04., 10.00 Uhr **Erstkommunionfeier**

Montag, 08.04., 10.30 Uhr Dankgottesdienst für die Kommunionkinder und ihre Schulklassen, 16.00 Uhr Seniorengottesdienst im Altenheim Oberb., 16.30 Uhr Seniorengottesdienst im Seniorenheim AWO Weißer Berg

Donnerstag, 11.04., 9.00 Uhr Frauenmesse Freitag, 12.04., 18.00 Uhr Hl. Messe Samstag, 13.04., 17.30 Uhr Messe zum Sonntag

Donnerstag, 18.04., 9.00 Uhr Hl. Messe Freitag, 19.04., 18.00 Uhr Hl. Messe

Samstag, 20.04., 17:30 Uhr Messe zum Sonntag mit den Goldkommunionjubilaren und den Firmlingen; mitgestaltet vom Kirchenchor und der Band Spektrum
 Donnerstag, 25.04., 9.00 Uhr Hl. Messe
 Freitag, 26.04., 18.00 Uhr Hl. Messe
 Samstag, 27.04., 17:30 Uhr Messe zum Sonntag

■ Kath. Pfarrgemeinde Hl. Schutzengel Kurtscheid

in der Pfarreiengemeinschaft Waldbreitbach-Niederbreitbach-Kurtscheid

Freitag, 05.04.2013, Rossbach: 08.00 h Hl. Messe, Franziskushaus: 12.00 h Treffen aller Kommunionkinder

Samstag, 06.04.2013, Rossbach: 18.30 h Vorabendmesse, Niederbreitbach: 18.30 h Vorabendmesse

Sonntag, 07.04.2013, Verscheid: 08.00 h Hl. Messe, Kurtscheid: 10.00 h FESTHOCHAMT mit 20 Kommunionkindern, ihren Eltern und Angehörigen, Waldbreitbach: 10.00 h FESTHOCHAMT mit 35 Kommunionkindern, ihren Eltern und Angehörigen

Montag, 08.04.2013, Kurtscheid: 10.00 h Dankamt mit eucharistischem Segen, mit den Kommunionkindern, ihren Eltern und Angehörigen. Waldbreitbach: 10.00 h Dankamt mit eucharistischem Segen, mit den Kommunionkindern, ihren Eltern und Angehörigen. St. Antoniushaus: 19.30 h Ökumenisch-Franziskanisches Friedensgebet (Schwesternkapelle Haus "Mutter Rosa")

Freitag, 12.04.2013, Reifert: 18.30 h Hl. Messe

VEREINE UND VERBÄNDE

■ Landfrauen Region Anhausen/Neuwied Wanderung

Die Landfrauen der Region Anhausen-Neuwied machen am Freitag, 12. April 2013 eine Wanderung. Treffpunkt ist um 14.00 Uhr am Dorfgemeinschaftshaus in Rüscheid. Von dort aus geht es in Richtung Urbach zur Ölmühle, wo eine Besichtigung stattfindet. Für Mitfahrgelegenheit ist gesorgt. Gäste sind herzlich willkommen. Info und Anmeldung bis Dienstag, 09. April 2013 bei:

Martina Jungbluth, Tel.: 02631/943648 und Conny Eisenhard, Tel.: 02639/1250.

■ 65 Jahre LandFrauen Kreisverband Neuwied

Info für die Regionen Anhausen/Neuwied und Rengsdorf I und II

In der Stadthalle Heimathaus in Neuwied begrüßte die Vorsitzende Hella Holschbach 140 LandFrauen und geladene Gäste zum Kreislandfrauentag, der unter dem Motto:

"Glück ist nicht nur Glückssache" stand. Es referierte Christiane Rösel, Lahntal-Goßfelden, die immer wieder durch Ihre Interpretation von Themen, direkt aus dem Leben gegriffen, begeisterte. Glück spiegelte sich auch in den Grußworten wieder. "Glück ist - der Enkelin aus dem Kinderbuch vorzulesen", so Landrat Rainer Kaul. "Glück ist - aktiv im LandFrauenverband mitarbeiten zu können erläuterte Christa Kläß, Vorsitzende LandFrauenverband Rheinland-Nassau.

Für Kurzweil sorgten an diesem Nachmittag das Gesangsduo Stopperich, Neustadt/Wied mit Melodien aus Operette und Film; die Tanzgruppe des Möhnenvereins Oberbieber legte nach den Klängen von Abba eine flotte Sohle aufs Parkett; die Rope Skipper vom TV Anhausen/Meinborn bewiesen in rasendem Takt und atemberaubendem Tempo ihr Geschick mit Seilen.

Die Vorsitzende der Region Puderbach I, Irmgard Steinborn, wurde an diesem Tag für

Ihre langjährige Arbeit mit einer Urkunde und einem bunten Blumenstrauß geehrt und von Hella Holschbach in den wohlverdienten Ruhestand entlassen.



Während der Kaffeepause konnten die Anwesenden die Ausstellung einiger LandFrauen besuchen und selbst hergestellten Schmuck, Handarbeiten aus Stoff, Grußkarten und Osterartikel kaufen. Natürlich war das Neuwieder Landkochbuch und die LandFrauenbiene in Silber zu erwerben.

Wie in jedem Jahr wanderte auch an diesem Tag die Spendenbox durch die Reihen. Dieses Mal soll der Erlös an das Johanniter-Zentrum in Neuwied geleitet werden. Mit Informationswänden präsentierten dieses Projekt Bernd Wenig und Dietmar Lindenau.

Bevor Sie zum gemeinsamen Schlusslied aufforderte erzählte Martina Jungbluth den LandFrauen und Gästen im Dialekt, woran Sie merkt, das sie nun doch älter wird. Was so manche der Zuhörer zum schmunzeln und Kopfnicken verführte.

Mit dem Wunsch im Ohr, das sich die LandFrauen im Kreis Neuwied auch zum achtzigsten und hundertsten Kreislandfrauentag wieder treffen klang ein gelungener Nachmittag aus.

■ Schützengesellschaft Bonefeld Einladung Arbeitseinsatz

Am Samstag, 13.04.2013, findet ab 10.00 Uhr ein Arbeitseinsatz/Frühjahrsputz an und im Schützenhaus statt. Alle Mitglieder sind hierzu herzlich eingeladen, uns tatkräftig zu unterstützen.

■ Verschönerungsverein Ehlscheid e.V.

Familien-Erlebniswandertag am 20. April 2013

Der Verschönerungsverein in Ehlscheid bietet am 20. April für alle Interessierten erstmalig einen Familien-Erlebniswandertag an. Die Wanderung bei hoffentlich gutem Wetter startet um 10 Uhr am VVE-Kiosk in der Wiedstraße, verläuft rund um Ehlscheid und wird etwa 3 Stunden dauern.



Das Besondere an dieser Wanderung rund um das schöne Ehlscheid ist, dass es auf der Wanderung mehrere "Schätze" zu finden und zu entdecken gilt. Diese vom Verein zuvor versteckten "Schätze" müssen dabei

nicht nur anhand einer "Schatzkarte" gesucht, sondern am Versteckort oft auch ein Rätsel gelöst werden, um das genaue Versteck finden zu können. Damit hofft der Verein sowohl den Erwachsenen als auch den kleinen Wandergästen ein paar kurzweilige, abwechslungsreiche Stunden zu bescheren.

Dieses "Geocaching", auch GPS-Schnitzeljagd genannt, ist eine Art elektronische Schatzsuche und erfreut sich in den letzten Jahren einer riesigen Popularität. Derzeit sind in Deutschland offiziell ca. 300.000 dieser Schätze ("Geocaches") versteckt; sie werden anhand geografischer Koordinaten veröffentlicht und können anschließend mit Hilfe eines GPS-Empfängers gesucht werden. Der VVE hat vor Kurzem ein solches Gerät angeschafft und wird dieses im Rahmen des Wandertages nutzen und vorstellen. Wer vielleicht schon selbst im Besitz eines Gerätes ist, kann dieses gerne zur Wanderung mitbringen. Das Gerät des Verschönerungsvereins kann künftig sehr gerne auch ausgeliehen werden, um auch privat auf Entdeckungstour gehen zu können. Weitere Hinweise hierzu gibt es in Kürze im Bereich "Geocaching" der Homepage des Verschönerungsvereins unter <http://www.vve-ehlscheid.de>

Für das leibliche Wohl am Ziel ist bestens gesorgt. Alle Bürger, die uns begleiten möchten, sind herzlich willkommen!

■ Deutsche Lebens-Rettungs- Gesellschaft Ortsgruppe Ehlscheid e.V.

Jahreshauptversammlung 2013



Hallo liebe Mitglieder, unsere Jahreshauptversammlung findet am 19.04.2013 um 20.00 Uhr im Cafe Puderbach statt.

Auf ein zahlreiches Erscheinen freut sich der Vorstand.

■ Mundart-Stammtisch Kirchspiel Honnefeld

Der nächste Mundart-Stammtisch Kirchspiel Honnefeld findet am 16. April 2013 um 20.00 Uhr im Gasthof Dreydoppel in Hümerich statt. Gäste und interessierte Bürgerinnen und Bürger sind wie immer herzlich willkommen

■ Alternative Sport- und Spielgemeinschaft Rengsdorf e.V. Rücken Aktiv - Ein Kurs für Frauen ab 40+

Das Qualitätssiegel des Deutschen Turnerbundes "Pluspunkt Gesundheit DTB" und das Gütesiegel "Sport Pro Gesundheit" des DOSB sind Auszeichnungen für Sportangebote in der Prävention, die einem besonders hohen Qualitätsstandard entsprechen.

Das neue Sportangebot der Alternativen Sport- und Spielgemeinschaft Rengsdorf (A.S.S. Rengsdorf) hat diese Gütesiegel erhalten und wird auch von verschiedenen Krankenkassen gefördert und bezuschusst.

Rücken Aktiv- Bewegen statt schonen

Zu diesem gesundheitsorientierten Sportprogramm laden wir Frauen ab 40 ein, die entweder noch nie oder schon lange nicht mehr sportlich aktiv waren. Mit einem ganzheitlichen Gesundheitssportprogramm soll in geselliger Runde Spaß an der Bewegung neu entdeckt werden. Körperwahrnehmung, gezieltes Kraft- und Ausdauertraining und die Erarbeitung eines rückengerechten Bewegungsverhaltens im Alltag sind Ziele dieses Kurses. Gemeinsam werden Übungen trainiert, die auch bei der Bewältigung von Beschwerden durch Bewegungsmangel unterstützend wirken.

Gemeinsam macht es mehr Spaß.
Deshalb runter vom Sofa und rein in die Sporthalle.

**Kursbeginn: Dienstag 16. April 2013 in der Turnhalle der Grundschule Rengsdorf
Zeit: 20.00 - 21:30 Uhr
Kursdauer: 10 x 1,5 Stunden**

Kursgebühr: 60,00 EUR

Frau Erika Zipf-Bender, Übungsleiterin Sport in der Prävention, leitet diesen Kurs.

Weitere Informationen auf unserer Homepage www.ass-rengsdorf.de

Anmeldungen bitte an die Übungsleiterin Erika Zipf-Bender, Telefon 02634-2924 oder per E-Mail an ass-rengsdorf@t-online.de

Bewegen statt schonen- ein rückenbetontes Sportangebot für Männer 50+

Ein modernes, präventives Rückentraining mit dem Ziel, Bewegungsfreude zu wecken, Steigerung der Fitness und rückengesundem Alltagsverhalten.

In diesem Kurs erlernen Sie ein Fitnessprogramm nach der neuen Rückenschule, um Bewegungsmangel und Rückenbeschwerden mit vielfältigen und abwechslungsreichen Bewegungsformen vorzubeugen

Dabei soll der Kurs nicht nur die (Rücken) Fitness verbessern, sondern auch Spaß machen und Freude an der Bewegung mit der Gruppe vermitteln.

Kursbeginn: Montag, 22.04.2013

Ort: Turnhalle der Grundschule Rengsdorf 19:30- 21:00 Uhr

Kursdauer: 10 x 1,5 Std.

Kursgebühr: 45,00 EUR

Kursleitung: Erika Zipf-Bender, (Übungsleiterin "Sport in der Prävention") Tel.: 02634-2924

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Hiermit laden wir alle Mitglieder der A.S.S. Rengsdorf e.V. und alle Interessierten zu Jahreshauptversammlung am **Mittwoch, 24. April 2013 um 20:15 Uhr ins China-Restaurant Rengsdorf** ein.

Tagesordnung: 1. Begrüßung, 2. Bericht des Vorstandes, 3. Berichte der Übungsleiter, 4. Berichte des Schatzmeisters und der Kassenprüfer, 5. Wahl des Versammlungsleiters, 6. Entlastung des Vorstandes, 7. Neuwahl des Vorstandes, 8. Wahl der Kassenprüfer, 9. Verschiedenes

Wir weisen darauf hin, dass die Kinder der A.S.S. Rengsdorf durch ihre Eltern vertreten werden können, die auch wahlberechtigt sind und würden uns freuen, viele von Ihnen begrüßen zu dürfen.

Wahlberechtigt ist jedes Vereinsmitglied ab 16 Jahre. Anträge zur Änderung der Tagesordnung sind bis spätestens Mittwoch, 17. April 2013 schriftlich an ein Vorstandsmitglied zu richten.

■ **Mundart-Stammtisch Rengsdorf-Bonefeld**

Der Mundart-Stammtisch im Kirchspiel Rengsdorf möchte neue Wege gehen und lädt hiermit sehr herzlich ein zum nächsten Treffen anlässlich der Lesung mit Annegret Held "Appolonia" am Samstag, 20. April 2013, 19.30 Uhr ins Landhaus Laubach in Rengsdorf. Bei Appolonia geht es auch um das Thema Westerwälder Mundart. Anmeldung bitte bei Karl Hoffmann (Tel. 02634 3240).

■ **Landfrauen Rengsdorf I bieten an! Mitmachkochkurs für Jugendliche ab 14 Jahre**

Thema: Essen - Genießen - Spaß haben
Der Kurs hat das Ziel, dass Jugendliche Essen nicht nur als Sattmacherfunktion erleben. Sie sollen erleben, wie viel Spaß es macht, gemeinsam ein mehrgängiges Menü zu kochen und an einem schön gedeckten Tisch mit Freunden und Familie das Essen zu genießen.

Kursleiterin: Angli-

ka Kröll, Hausen

Kosten: 8 Euro incl.

Umlage

Termin: Samstag,

13.04.2013, 10.30 h

Ort: Bonefeld,

Kochscheune

- Augustastraße

Anmeldung bis zum

10.04.2013. M. Müller Tel. 02634/980873,

S. Hümmerich 02634/8639

■ **Pippi Langstrumpf Freunde und Förderer der Astrid-Lindgren-Schule e.V.**

Einladung zur Mitgliederversammlung am Dienstag, 16.04.2013 in der Grundschule Rengsdorf ab 20.00 Uhr.

Tagesordnung: 1. Begrüßung und Geschäftsbericht, 2. Kassenbericht; Bericht über die Rechnungsprüfung, 3. Entlastung des Vorstandes, 4. Mittelverwendung, 5. Schulfest 2013, 6. Veranstaltungen 2013/2014, 7. Verschiedenes

Der Vorstand freut sich auf alle Mitglieder

■ **VdK-Ortsverband Straßenhaus informiert**

Der VdK-Ortsverband Straßenhaus lädt Sie hiermit ganz herzlich zum diesjährigen Tagesausflug ein.

Die Fahrt führt uns nach Bochum. Hier werden wir am **Dienstag dem 30. April** in der dortigen "Sternwarte- Bochum" erwartet. Wir werden im RADOM, einer 40 mtr. hohen Tragluftkuppel welche eine 20 mtr. große Parabolantenne schützt, Informationen über die Geschichte der Raumfahrt erhalten. Neben dem Wandel des Weltbildes wird uns besonders auch der Rückbezug auf das Gesamtsystem Erde nahegebracht.

Nach einem guten Mittagessen besuchen wir am Nachmittag das "Zeiss - Planetarium-Bochum".

Hier erleben wir eine ca. 1 stündige Astronomieshow mit dem Titel "Faszinierendes Weltall". Diese Show lädt zu einer atemberaubenden Reise durch den Kosmos ein, die von der Erde bis zum Rand des beobachtbaren Universums führt. Fantastische Flügel und grandiose Bilder zeigen das Universum, wie Sie es sicher noch nie gesehen haben.

Abfahrt ist um 7.30 Uhr vom Busparkplatz in Straßenhaus.

Rückkunft gegen 18.00 - 18.30 Uhr

Kosten für Mitglieder:

26,00 EUR,

für Nichtmitglieder: 35,00 EUR

In diesen Kostenbeiträgen sind enthalten, die Busfahrt sowie die Eintrittsgelder einschließlich gesondertem Vortrag.

Anmeldungen erbeten bis zum **15. April d. Jahres** bei Siegfried Schwarz oder Willi Schneider, Tel: 02634-4391 Tel.:02634-4639

■ **Jahreshauptversammlung des Heimatverein "Dahleser Burgemeinschaft"**

Am 02. März 2013 fand die Jahreshauptversammlung des Heimatverein "Dahleser Burgemeinschaft" in der Gaststätte "Zum Brunnenwirt" in Thalhausen statt. Der 1. Vorsitzende Rolf Kurz eröffnete um 19.00 Uhr die Versammlung und las die Tagesordnungspunkte vor. Nach der Totenehrung folgte der Geschäftsbericht. Der Kassenbericht wurde vom 1. Kassierer vorgetragen und die 2 Kassenprüfer bescheinigten eine einwandfreie Kassenführung. Nachdem dem Vorstand einstimmig Entlastung erteilt wurde, kam man zu den Neuwahlen. Dieser setzt sich nun wie folgt zusammen:

1. Vorsitzender: Florian Schäfer

2. Vorsitzender: Norman Kranz

Geschäftsführer: Guido Fettelschoß

1. Kassierer: Tommy Steinebach

2. Kassierer: Janine Steinebach

Kassenprüfer: Uwe Kurz; Andrea Löffler
Beisitzer: Andy Stein; Uwe Kurz; sowie 2 Mitglieder der Kirmesgesellschaft

Der Wahlleiter wünschte dem neuen Vorstand gutes Gelingen im neuen Amt und übergab das Wort dem neu Gewählten 1. Vorsitzenden Florian Schäfer. Dieser regte an, das Sommerfest mit der Gemarkungswanderung an Pfingstsonntag aufrecht zu erhalten. Einzelheiten dazu folgen demnächst.

Die Kirmes wird in diesem Jahr vom 14.-16. September gefeiert.

Ausrichter ist diesmal die Gemeinde mit dem Vereinsring und der Kirmesgesellschaft. Zum Schluss bedankte sich der 1. Vorsitzende auch im Namen des gesamten neu gewählten Vorstandes für das entgegengebrachte Vertrauen und schloss die Versammlung um 20.30 Uhr.

■ **Müllsammlung der Thekenmannschaft HC Vorwärts Rüscheid in Verbindung mit dem Verschönerungsverein des Kirchspiels Anhausen**

Bei eisiger Kälte sammelten die Helfer den Müll entlang der L 258 bei Rüscheid. Der Unrat wurde zu einem am Petershof aufgestellten Container gebracht.



Foto: Karin Wagner

SPORT

■ **Jahreshauptversammlung des SV Ehscheid**

Die diesjährige Jahreshauptversammlung des SV Ehscheid findet am Freitag, den 12. April 2013 um 20 Uhr im Parkcafe Puderbach statt. Hierzu sind alle Mitglieder des Sportvereins recht herzlich eingeladen! Tagesordnungspunkte: Begrüßung und Eröffnung, Abschlussberichte, Wahl des Versammlungsleiters, Entlastung des Vorstands, Wahl des neuen Vorstands, Änderung der Satzung, Wahl des Kassenprüfers, Verschiedenes

■ **SG Ellingen/Bonefeld/Willroth informiert**

Kokal-Derby in Straßenhaus

Am Gründonnerstag, den 28.03.2013 ist im Viertelfinale des „Bitburger Kreispokals“ die SG Wiedtal-Niederbreitbach zu Gast bei der SG Ellingen in Straßenhaus.

Anpfiff der Begegnung ist um 19:30 Uhr. Unterstützen Sie die 1. Mannschaft der SG Ellingen und lassen Sie sich das Spitzenspiel der 4. Runde nicht entgehen. Beide Teams gehören zu den Spitzenmannschaften der laufenden Meisterschaftsrunde der A-Klasse Westerwald/Wied.

Weitere Termine:

Mittwoch 10.04.2013 SG Ellingen - SV Feldkirchen/Straßenhaus

SONSTIGES

■ **Informationsveranstaltung in Koblenz: „Selbstständig? Richtig und gut rentenversichert!“**

Über den sozialen Schutz Selbstständiger, über Beitragszahlung, Fristen und die Leistungen der gesetzlichen Rentenversicherung für Selbstständige informiert die Deutsche Rentenversicherung Rheinland-Pfalz bei einer Veranstaltung am 23. April, um 16:30 Uhr in der Auskunfts- und Beratungsstelle, Hohenfelder Straße 7-9 in Koblenz.

Die Teilnahme an der Informationsveranstaltung ist **kostenlos**.

Eine Anmeldung ist erforderlich unter Telefon 0261 98816-0, Fax 0261 98816-190 oder E-Mail aub-stelle-koblenz@drv-rlp.de

■ **DLR Westerwald-Osteifel Montabaur**

Das Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum (DLR) Westerwald-Osteifel bietet für interessierte Landwirte **Felderbegehungen** zur Erörterung von Pflanzenschutz- und Pflanzenbaufragen im Ackerbau an.

Schwerpunkt der Veranstaltungen sind die Unkrautbestimmung, Halmbuchbekämpfung, Wachstumsreglereinsatz, Schadschwellenermittlung und die zielgerichtete Auswahl geeigneter Herbizide und Fungizide sowie Düngungsfragen und Wasserschutz.

Dienstag, 09.04.13 Betrieb Werner Spitz,

Holzzapplerstraße 33, 65624 Altendiez

Beginn: 10:00 Uhr

Mittwoch, 10.04.13 Betrieb Konrad Retterath, Friedhofstraße 8, 56271 Kleinmaischeid

Beginn 10:00 Uhr

Rückfragen telefonisch an:

Peter Weißer, 02602/9228-12.

PC-Schulung zum Umgang

mit der Datenbank HI-Tier

Termin: Montag, 22. April 2013,

19.00 - 21.00 Uhr

Ort: Aula des DLR,

Bahnhofstraße 32, 56410 Montabaur

Die Anforderungen an die Tierkennzeichnung und die Meldungen über die Datenbank HI-Tier führen in den viehhaltenden landwirtschaftlichen Betriebe immer wieder zu Problemen bei den Vor-Ort-Kontrollen.

Meldungen zu Tierbewegungen über das Internet führen zu deutlich weniger Fehler und Beanstandungen.

Ein kurzer Überblick über die CC-Kontrollen in der Tierkennzeichnung und anschließend die praktische Anwendung am Notebook in der Datenbank HI-Tier stehen im Mittelpunkt der Veranstaltung. Zum Einsehen und Bearbeiten der eigenen Daten sollten die Teilnehmer ihre Betriebsnummer nach VVVO und ihre 6-stellige PIN mitbringen.

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, sind persönliche Anmeldungen erforderlich bis 16. April 2013 telefonisch unter 02602-9228-0, per Fax 02602-9228-27 oder per e-mail: doris.fey@dlr.rlp.de / detlef.gross@dlr.rlp.de.

■ **Touristischen ÖPNV für das Wiedtal fit machen**

Startschuss für Entwicklung eines Konzeptes gegeben

Wie können Gäste aus dem Wiedtal die umliegenden Sehenswürdigkeiten, Freizeitangebote und Wanderwege in benachbarten Regionen erreichen? Kann ein Gäste-Ticket ein angebotsorientiertes Nahverkehrssystem finanzieren? Wie lassen sich vorhandene Angebote sinnvoll vernetzen? Parallel zur Neuaufstellung des Nahverkehrsplanes für den Landkreis Neuwied wird für das Wiedtal auch ein touristisches ÖPNV-Konzept erarbeitet. Im Rahmen einer Auftaktveranstaltung im Hotel zur Post in Waldbreitbach stellte der 1. Kreisbeigeordnete Achim Hallerbach gemeinsam mit Vertretern des beauftragten Planungsbüros BPV Consult Koblenz die Ziele dieses Projektes auf.

Neben der Anpassung des Nahverkehrsplanes an die veränderten rechtlichen Rahmenbedingungen und organisatorischen Anforderungen soll das Nahverkehrsangebot mit stärkerem Blick auf Nachhaltigkeitsaspekte und sich wandelnde Mobilitätsansprüche weiterentwickelt werden. „Dabei soll zur Sicherung und Stärkung der touristischen Potentiale der ÖPNV neben seiner Gewährleistung des Schülerverkehrs und Sicherung der Daseinsvorsorge auch eine Bedeutung im freizeit- und urlaubsbezogenen Verkehr erhalten“, so Hallerbach weiter.

Dass das Thema interessiert, zeigte die rege Diskussion an diesem Abend, zu der die Bürgermeisterinnen und Bürgermeister der Verbandsgemeinden Asbach, Bad Hönningen, Linz, Rengsdorf und Waldbreitbach, der Gewerbeverband und Touristikverband Waldbreitbach, der Dehoga Rheinland-Pfalz sowie Vertreter der stationären Einrichtungen im Wiedtal eingeladen waren. Es ging dabei um Fragen der verkehrlichen Anbindung der bedeutenden Wander- und Radwander-routen, der natur- und kulturhistorischen Sehenswürdigkeiten, aber auch um die generellen Erreichbarkeit der Wiedtalgemeinden als Arbeitsplatzstandort.

Für Bürgermeister Werner Grüber ist vor allem eine Vernetzung der vorhandenen Angebote in der Region und darüber hinaus ein sehr wichtiger Aspekt. „In dem gemeinsamen Gespräch haben sich zahlreiche bereits existierende Angebote gezeigt. Diese können Grundlage sein für einen weiteren Ausbau“, so Grüber.

„Unser Ziel ist es“, so Achim Hallerbach, „gemeinsam mit den Akteuren vor Ort ein finanziell tragfähiges Konzept zu erarbeiten, dass sich ggf. auch auf andere Regionen in unserem Landkreis übertragen lässt. Dabei wird es auch besonders wichtig sein, die vorhandenen Verkehrsunternehmen eng mit einzubinden, die heute schon die Grundbedienungen sicherstellen.“ Die Ideenfindung hat begonnen. Das nächste Treffen der Teilnehmer der Auftaktveranstaltung ist für Ende April vorgesehen. Dann soll über einen ersten Entwurf diskutiert werden.

- Anzeige -

■ **Deutsches Rotes Kreuz organisiert sorgenloses Reisen**

Das Deutsche Rote Kreuz bietet auch in diesem Jahr wieder einige Busreisen an. Das Angebot richtet sich an alle Junggebliebenen, die gerne in Gesellschaft reisen möchten, aber auch an Senioren, die sich aufgrund von körperlichen oder altersbedingten Einschränkungen eigene Reisen nicht mehr zutrauen und die Unterhaltung in einer Gruppe zu schätzen wissen. Außergewöhnlich an den Reisen des Roten Kreuzes ist die umfassende Betreuung von Anfang an. Man wird mit Gepäck direkt von zuhause abgeholt und kann ab der Haustür den Urlaub unbeschwert genießen. Mit-fahrende Betreuer sind während der Reise rund um die Uhr ansprechbar. An Reisezielen steht z.B. das gastfreundliche Ruhepolding in Bayern, der Besuch von vier Ostseeinseln oder eine Reise im Advent ins Erzgebirge auf dem Programm. Die Gäste reisen mit komfortablen Reisebussen in bestens ausgestatteten Hotels. Langeweile soll während der Aufenthalte keinen Platz haben. Ein reichhaltiges Angebot an Ausflügen ist bei allen Reisen bereits eingepreist. Die Teilnahme an den Ausflügen ist selbstverständlich freiwillig. Reiserücktrittskosten, Reiseabbruchversicherung und Ausflüge sind im Reisepreis enthalten. Interessierte können auch gerne den neuen Reisekatalog anfordern. Weitere Informationen sind erhältlich beim: DRK-Kreisverband Westerwald e.V., Langenhahner Str. 1, 56457 Westerburg Frau Buchner: 02663/9427-14 o. Frau Lotz: 02663/9427-13 DRK-Kreisverband Neuwied e.V., Pfarrstraße 64, 56564 Neuwied, Frau Kill: 02631/9448-16

WICHTIGE RUFNUMMERN

■ **DRK Rengsdorf**

Leiter des aktiven Dienstes,

Ingo Lehmann0172/6543988

..... und 02684/978012

Essen auf Rädern:

Sabine Freund02634/922014

Jugendrotkreuz:

Carolin Lindner02639/1310

oder 0160/91532862

Kleiderkammer Öffnungszeiten:

Montag nachmittags von 14.30 - 16.30 Uhr
Zugang vom Parkplatz unterhalb Verbands-gemeindeverwaltung.

Außerhalb der Öffnungszeiten können Alt-kleider in den aufgestellten Kleidercontainer - bitte nur saubere und verpackte Kleidung - eingeworfen werden.

■ **Polizei 110 oder 02634/952-110**

■ **Giftnotrufzentrale**

Tel.:06131/232466

■ **Information und Vermittlung verschiedener Selbsthilfegruppen**

zu vielen Themen bei der Westerwälder Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe (WeKISS) unter der Rufnummer 02663/2540. Mo. 15.00 - 18.00 Uhr; Di./Mi./Do. 09.00 - 12.00 Uhr

■ **Pflegestützpunkt/Beratungs- u. Koordinierungsstelle**

Verbandsgemeinden Rengsdorf,

Dierdorf und Puderbach

Schulstraße 23 -

Verbandsgemeinde Puderbach

Ansprechpartnerinnen:

Annette Abel, Dipl. Case Managerin/Pfle-

geberaterin Tel.: 02634/5143;

E-Mail.: beko.strassenhaus@gmx.de

Doris Enders, Pflegeberaterin

Tel.: 02684/850170;

E-Mail.: d.enders@psp-neuwied.de

Zentrale Koordinierungsstelle für Hilfs- und Pflegebedürftige, Behinderte und ihre Angehörigen bei Fragen rund um die Pflegeversicherung und zu Themen wie Demenz, ambulante/stationäre Dienste etc.. Alle Beratungen (incl. Hausbesuche) erfolgen neutral und kostenfrei. **Die offene Sprechstunde findet jeden Mittwoch (10.00 bis 12.00 Uhr) in Puderbach statt.** Unser Pflegestützpunkt/Beratungs- und Koordinierungsstelle ist von montags bis freitags für Sie besetzt.

■ Sprechstunden des Bezirksbeamten der Polizeiinspektion Straßenhaus für den Verbandsgemeindebezirk Rengsdorf

Sprechstunden des Bezirksbeamten, Herrn Idelberger, von der PI Straßenhaus donnerstags: VG Rengsdorf, Zimmer 21 Tel.-Nr.: 02634/6194 von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

■ Sozialstation Straßenhaus Tel. 02634/4210

Ev. Sozialstation für die Verbandsgemeinden Rengsdorf/Dierdorf/Puderbach
Mobile Soziale Dienste: 02634/4210
Telefax: 02634/4597

Bereitschaftstelefon

„Rund um die Uhr“ 0171/6435569
Kompetenzcenter Demenz,
Raiffeisenstr. 26, 56587 Straßenhaus
Telefon: 02634/9435881, Telefax: 02634/4597
Zentrale Anlaufstelle für Hilfesuchende, Alte, Kranke, Behinderte Menschen und deren Angehörige. Einen besonderen Schwerpunkt bildet das Thema Demenz. Beratung und Hilfen rund um die Pflege. Die Beratung ist kostenlos und neutral. Terminliche Vereinbarung nach Bedarf.
Ansprechpartnerin: Margret Henn

■ Krankentransporte (keine Notfälle) Tel. Nr. 19222

■ Schiedsgerichtsbezirke im Bereich der Verbandsgemeinde Rengsdorf Schiedsgerichtsbezirk Rengsdorf:

Ortsgemeinden Bonefeld, Ehlscheid, Hardert, Kurtscheid, Melsbach und Rengsdorf:
Helmut Baumann, Richard-Wagner-Straße 4, 56579 Rengsdorf 02634/921 336
oder 0170 / 810 18 35
baumann-rengsdorf@t-online.de

Schiedsgerichtsbezirk Anhausen / Honnefeld:
Ortsgemeinden Anhausen, Meinborn, Rüscheid, Thalhausen, Hümmerich, Oberhonnefeld-Gierend, Oberraden und Straßenhaus
Ernst-Rolf Arians, Mühlenstraße 28, 53547 Hümmerich 02687 / 558
Nach § 7 der Schiedsgerichtsordnung vertreten sich beide Schiedspersonen bei Krankheit und Abwesenheit gegenseitig.

■ Abfallentsorgungsanlage Linkenbach

Öffnungszeiten (Tel. 02631/803-308):
Montag bis Freitag .. von 8.00 bis 16.00 Uhr
Samstag von 8.00 bis 12.00 Uhr
- Annahme von Kleinmengen (max. 2 Kubikmeter) an Sperrmüll, Grünabfall, Schrott, Bauabfällen, Papier, Kartonagen und Elektronikschrott.
Annahmeschluss: 15 Minuten vor Betriebsende

■ Feuerwehren

Die Feuerwehr kann in allen Ortsgemeinden mit dem Notruf 112 alarmiert werden!
Verbandsgemeinde
deverwaltung Rengsdorf 61-24
Wehrleiter Uwe Schmidt, Rengsdorf,
privat 39 86 oder 0171/6484940
Ausrückebereich I Rengsdorf f
für die Ortsgemeinden Bonefeld, Hardert,
Melsbach und Rengsdorf
FF Rengsdorf 7633 oder 0171/6890007

Wehrführer Christoph Purlis
FF Bonefeld 7840
Wehrführer Stefan Vogtmann
FF Melsbach 8624, 980338
Wehrführer Bodo Polifka
Ausrückebereich II Kirchspiel Anhausen
für die Ortsgemeinden Anhausen, Meinborn, Rüscheid und Thalhausen
FF Kirchspiel Anhausen 02639/1620,
..... 0170/8308470

Wehrführer Volker Lemgen
Ausrückebereich III Oberraden für die Ortsgemeinden Hümmerich, Oberhonnefeld-Gierend, Oberraden und Straßenhaus
FF Oberraden 922060, 4493
Wehrführer Christian Merkelbach
FF Hümmerich 0176/28860900,
..... 0170/5524005

Wehrführer Frank Lehnert
FF Straßenhaus 0170/8251430,
..... 0175/2470190
Wehrführer Claus Etscheid
Ausrückebereich IV Kurtscheid für die Ortsgemeinden Ehlscheid und Kurtscheid
FF Kurtscheid 940436, 7450
Wehrführer Michael Wilbert
Jugendfeuerwehr Kurtscheid
Jugendwart Tobias Dittrich ... 0170/3146594

■ Weißer Ring

Landkreis Neuwied, Heinz H. Schwarzkopf,
Telefon 02684/5793

■ Diakonisches Werk des Ev. Kirchenkreises Wied

Rheinstr. 69 in
56564 Neuwied 02631/3922-0
E-Mail: sekretariat@diakonie-neuwied.de
Sprechzeiten: Montag - Freitag, 8.00 - 17.00
Uhr und nach Vereinbarung für:
- Schuldnerberatung, - Schwangerenberatung, - Flüchtlingsberatung, - Beratung alter Menschen, - Suchtberatung, - Erziehungs-, Ehe- und Lebensberatung

■ TROTZDEM-LICHTBLICK e.V. Verein gegen sexuellen Missbrauch / Frauennotruf e.V.

Kontakt: Tel.: 02684/95 77 89
..... und 02631/955 87 54
Jeden Montag in Neuwied - begleitete Gesprächsgruppe für Frauen mit Missbrauchserfahrung Info: 02685/98 96 10

■ Null Promille Neuwied / Andernach e.V.

Kontakt und Termine:
Telefon 02631/29971
Tel./Fax: 02632/45296

■ Caritasverband Rhein-Wied-Sieg

Heddesdorfer Str. 5, 56564 Neuwied
Allgemeiner
sozialer Dienst Tel. 02631/9875-0
Montag bis Freitag 09.00 bis 12.00 Uhr
Mittwoch und
Donnerstag 14.00 bis 16.00 Uhr
Ambulante Kinder-
und Jugendhilfe 02631/9875-27
Gewalttäterberatung 02631/9875-52
Suchtberatung, Suchtprävention, Ambulante Reha Sucht 02631/9875-60
Mütterkuren/
Familienferien 02631/9875-16
Caritas der Gemeinde,
Neuwieder Tafel 02631/9875-29
www.caritas-neuwied.de;
E-Mail: verband@caritas-neuwied.de

■ Sozialberatung für Familien und Schwangere (§ 218)

Telefon 02631/9975-10

■ Kinder- und Jugendtelefon im Landkreis Neuwied

..... 0800/1110333 (kostenlos)

Tierschutzverein Arche Noah e.V.

Siebengebirge/Westerwald 070000/945579

Bereitschaftsdienst (24 h - Notfalltelefon -
Fr 18 Uhr bis So 22 Uhr) 0175/2737214.

■ Sozialverband VdK

Umfassende persönliche Hilfe in sozialen Angelegenheiten und eine qualifizierte Vertretung im sozialen Recht.

Ortsverband Rengsdorf (Melsbach, Ehlscheid, Bonefeld, Hardert, Kurtscheid und Rengsdorf)

Ansprechpartner:

Volker Behler (1. Vorsitzender),
Tel. 02634/2670
Klaus Marstaller (2. Vorsitzender/
Schriftführer), Tel. 02634/5190
Hildegard Runkel (Frauenbeauftragte),
Tel. 02634/8861

Ortsverband Anhausen-Dierdorf

Kontakt:

Ortsverband, Tel. 02639/1272, 02689/1439
Ortsverband Straßenhaus (Hümmerich,
Oberhonnefeld-Gierend, Oberraden und
Straßenhaus)
Kontakt: Siegfried Schwarz (1. Vorsitzender)
Tel. 02634/4391
weitere Informationen
www.vdk.de/ov-straßenhaus
Beratungsstelle Kreisverband,
Tel. 02631/23258

■ Postagenturen / -filialen in der Verbandsgemeinde Rengsdorf

Ehlscheid, Parkstr. 1 02634/3221
Melsbach, Mittelstr. 1 02634/981256
Rengsdorf, Westerwaldstr. 32 02634/980523
Rüscheid, Bismarckstr. 7a 02639/248
Straßenhaus, Raiffeisenstr. 15 ... 02634/5250

■ Forstdienststellen

Forstrevier Anhausen, Revierförster Frank Krause, Tel. 02639/229
Forstrevier Straußenhaus, Revierförster Sebastian Grobbel, Tel. 02634/4417
Forstrevier Waldbreitbach, Revierförster Hans-Werner Neitzert, Tel. 02634/4641
Fürstl. wied. Forstrevier Braunsburg, Revierförster Walter Hofmann, Tel.: 02639/276

■ Ansprechpartner Seniorenbeirat

Anhausen Walter Schlund (Tel. 02639/1066)
Bonefeld, Hardert
Helmut Witzsche (Tel. 02634/3450)
Ehlscheid
Inge Horn (Tel. 02634/1875)
Hümmerich, Oberhonnefeld-Gierend
Inge Bechter/Dagmar Schneider
(Tel. 02634/4546 bzw. 4639)

Kurtscheid
Adalbert Hünerfeld (Tel. 02634/3740)
Meinborn, Thalhausen
Harry Hildebrand (Tel. 02639/557)
Melsbach
Karl-Heinz Wiegand (Tel. 02634/2960)
Oberraden, Straußenhaus
Karl-Heinz Frankhäuser (Tel. 02634/4377)
Rengsdorf
Werner Wölfling (Tel. 02634/921678)
Rüscheid Horst Schmidt (Tel. 02639/209)

Finanzamt Neuwied

Telefon 02631/910-0

Fax: 02631/910-29906

Öffnungszeiten des Service-Centers:

Mo.-Mi. 08:00 - 16:00 Uhr
Do. 08:00 - 18:00 Uhr,
Fr. 08:00 - 13:00 Uhr
Internet: www.finanzamt-neuwied.de
E-Mail: Poststelle@fa-nr.fin-rlp.de
Info-Hotline der Finanzämter: 0261/201 792 79
Jeden ersten Donnerstag im Monat: Info-Hotline der rheinland-pfälzischen Finanzämter gibt Tipps und Infos zu aktuellen Steuerverfahren.
Montag - Donnerstag 8:00 - 17:00 Uhr
Freitag 8:00 - 13:00 Uhr